

RATHAUS

GEMEINDEANZEIGER
des „Telldorfs“

ÖTIGHEIM

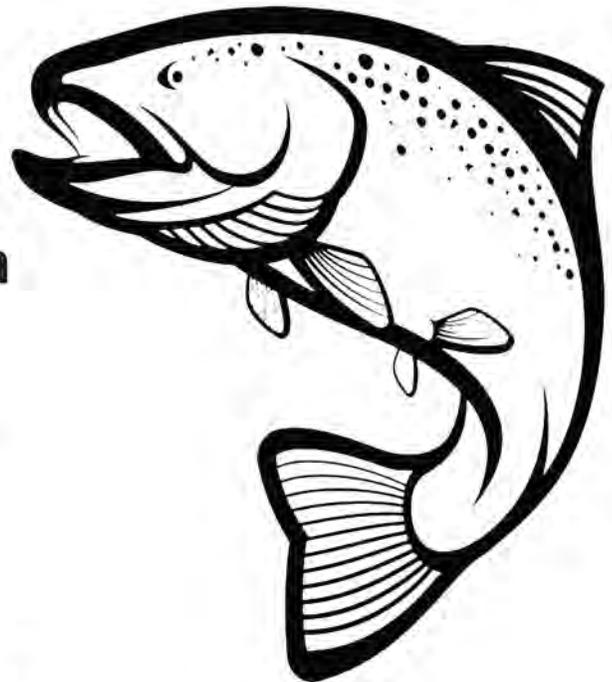


13/2024
27. März

Fischverkauf Karfreitag am Friedrichsee

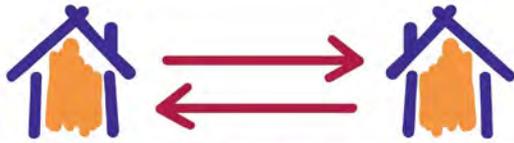
Wir bieten an:

Forelle
gebacken und geräuchert
Schollenfilet
Lachs- und Fischbrötchen
Kartoffelsalat
Cafeteria durch unsere
Anglerjugend



Verkauf 11-15 Uhr
Auch Außer-Haus Verkauf
nur solange Vorrat reicht

Auf Ihren Besuch freut sich
Ihre Anglerkameradschaft Ötigheim



Unter dem Motto

**>>Gemeinsam
statt
Einsam<<**

bietet der
**Förderverein für caritative und soziale Aufgaben
der Pfarrgemeinde St. Michael Ötigheim**
wiederum für alleinstehende Ötigheimer
Bürgerinnen und Bürger einen gemeinsamen
und geselligen Mittagstisch an.



**Donnerstag,
04. April 2024
um 11:30 Uhr
„Athen-Grill“**

**Schweinespieß mit
Pommes Frites und
Tzaziki**



**Kosten:
7,- €**

Karfreitag

29. März 17 Uhr
Alte Kapelle Bietigheim

**Musik und Lesung
zur Passion**

Querflöte:
Veronika Fuchs
Saxophon:
Bernd Wiedemann



Evangelische Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Ostern rund um die Kirche

Osterweg mit Stationen für Jung und Alt



rund um das Gelände der
evangelischen Kirche in Muggensturm

**Palmsonntag bis Ostermontag
24. März bis 1. April**



Liebe Ötigheimerinnen, liebe Ötigheimer,

im Namen der Gemeindeverwaltung und
des Gemeinderates wünsche ich
Ihnen und Ihren Liebsten ein
schönes und besinnliches Osterfest.

Herzlichst,

Ihr Frank Kiefer
Bürgermeister



Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung Starkregenerisikomanagement

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Rastatt und dem Büro geomer GmbH wurde für die Gemeinde Ötigheim ein Handlungskonzept im Rahmen des Starkregenerisikomanagements erarbeitet. Betroffen von einem möglichen Starkregenereignis sind neben einigen Gebäuden der Kommune hauptsächlich Gebäude und Flächen von Privatpersonen.

Um Sie über die Möglichkeiten der privaten Vorsorge und der betroffenen Bereiche zu informieren, laden wir Sie herzlich zu einer Bürgerinformationsveranstaltung ein.

Diese findet am **Montag, 08.04.2024 von 18 - 20 Uhr**
im Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstraße 7a, statt.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

1. Begrüßung der Gäste
2. Präsentation zum Starkregenerisikomanagement mit Vorstellung der Starkregengefahrenkarten
(abzurufen unter <https://www.landkreis-rastatt.de/site/kreis-rastatt-2021/node/4786956?QUERYSTRING=Starkregen>)
3. Diskussionsrunde:
Beantwortung allgemeiner Fragen aus dem Publikum. Hierzu stehen die Vertreter der Kommunen des Landratsamts sowie der Planungsgemeinschaft zur Verfügung.
4. Offene Fragestunde für die Bürger- und Bürgerinnen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, nutzen Sie die Möglichkeit und informieren sich direkt bei den anwesenden Experten!

Ihr Bürgermeister Frank Kiefer

Inbetriebnahme interkommunales Wasserwerk

Nach mehrjähriger Bauzeit wurde das Wasserwerk der Wasserversorgung Muggensturm-Ötigheim GmbH (WMÖ GmbH) am 26.03.2024 in Betrieb genommen. Mit Inbetriebnahme werden die Versorgungsgebiete Muggensturm und Ötigheim mit Trinkwasser aus dem neuen Wasserwerk beliefert.

Durch die Inbetriebnahme des neuen Wasserwerks erhöht sich die Versorgungssicherheit der Gemeinden Muggensturm und Ötigheim deutlich. Das Wasserwerk verfügt über zwei Speicherbehälter mit insgesamt 1.500 m³ Speichervolumen und einem Ersatzwasseranschluss an die Stadtwerke Karlsruhe. Neben der Versorgungssicherheit wird auch eine hohe Trinkwasserqualität sichergestellt. Das Wasser im neuen Wasserwerk wird im Endausbau durch zwei Aufbereitungsstufen behandelt. Mit der Inbetriebnahme zum 26.03.2024 wird die erste Stufe in Form einer Entsäuerung sichergestellt. Spätestens zum Juli 2025 wird eine Umkehrosmoseanlage die Wasserqualität weiter verbessern. Ab diesem Zeitpunkt kann die Wasserhärte des Trinkwassers in mehreren Schritten von derzeit 16 - 17° dH auf 6-7° dH reduziert werden.

Im Industriegebiet an der B3 reduziert sich der Versorgungsdruck (Ausgangsdruck vor Hausruckminderer) von derzeit ca. 6,0 bar auf 4,5 bar. Im Netz Muggensturm bleiben die bisherigen Versorgungsdrücke von 4,0 bar bestehen.



Große Resonanz für die Aktion „MÖBS forstet auf“

Die Aktion „MÖBS forstet auf“ verzeichnet auch in diesem Jahr eine überwältigende Resonanz. Nicht nur in Ötigheim, sondern auch in den Nachbargemeinden Muggensturm, Steinmauern und Bietigheim ist das Interesse aus der Bevölkerung groß. Diese Initiative ist ein klares Signal dafür, dass der Klimaschutz in unseren Gemeinden aktiv angegangen wird.

Abholung der Obstbäume am 16. November 2024

Dank des breiten Zuspruchs und der frühzeitigen Rückmeldung konnten die Obstbäume rechtzeitig bei der Baumschule bestellt werden. Am 16.11.2024 haben die Bürgerinnen und Bürger aus Ötigheim die Möglichkeit, ihre bestellten Bäume ab 9:00 Uhr beim

Parkplatz am Rathaus abzuholen. Wir werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt auf diesen Termin hinweisen, um sicherzustellen, dass kein Interessent ihn verpasst.

Gemeinsames Engagement für Klimaschutz und Biodiversität

Die Aktion „MÖBS forstet auf“ verdeutlicht das gemeinsame Engagement unserer Gemeinden für den Klimaschutz und den Erhalt unserer Umwelt.

Durch die Aufforstung tragen wir dazu bei, die CO₂-Belastung zu reduzieren und die Artenvielfalt zu erhalten. Gemeinsam setzen wir ein starkes Zeichen für eine nachhaltige Zukunft und übernehmen Verantwortung für unsere Umwelt.

Jahreshauptversammlung der VSÖ

Am 22. März 2024 versammelten sich die Mitglieder der Volksschauspiele zur langersehnten Jahreshauptversammlung. Neben den Berichten der verschiedenen Ausschüsse und dem Kassenbericht standen dieses Jahr zwei Nachwahlen für den Ausschuss Spielbetrieb sowie eine wegweisende Entscheidung über die zukünftige Beteiligung der Kirche an den Volksschauspielen auf dem Programm.

Zu Beginn wurde die Nachwahl für die vakanten Positionen im Spielbetrieb durchgeführt. Sowohl Melanie Smiejkowski als auch Mario Scholz hatten den Ausschuss verlassen. Als ihre Nachfolger wurden Sabine Speck und Winni Engber gewählt. An dieser Stelle danken die Volksschauspiele Melanie Smiejkowski und Mario Scholz herzlich für ihren Einsatz in den vergangenen vier Jahren und wünschen Sabine Speck und Winni Engber viel Erfolg für ihre neue Aufgabe.

Im Anschluss wurden die vom Vorstand vorgelegten Anträge zur Satzungsänderung diskutiert. Der Vorstand schlug vor, eine von der Erzdiözese Freiburg entsandte Person sowohl in den Vorstand als auch in den Künstlerischen Ausschuss mit Stimmrecht aufzunehmen. Bereits im Februar fand im Vorfeld der Jahreshauptversammlung ein Informationsabend statt, bei dem Vorstandsmitglieder und Vertreter der Kirche den Mitgliedern Rede und Antwort standen. Auch während der Jahreshauptversammlung erläuterten



Volksschauspielvorstand und Vertreter der katholischen Kirche

der 1. Vorsitzende, Maximilian Tüg sowie die beiden Kirchenvertreter, Dekan Ulrich Stoffers und Dekanatsreferent André Scholz, ausführlich die Beweggründe für diesen Vorschlag. Letztendlich erhielten beide Anträge die erforderliche Dreiviertelmehrheit, sodass die neu geschaffene Stelle nun rasch im Rahmen einer Stellenausschreibung innerhalb der Erzdiözese besetzt werden kann.

Biber entdeckt bei Gewässerschau der Gemeinde Ötigheim

- Waldbereich um den Biber ab dem 01.04.2024 für Fußgänger großräumig gesperrt

Am 21.03.2024 fand die gesetzlich vorgeschriebene Gewässerschau auf Ötigheimer Gemarkung statt. Schwerpunkte waren der Wertwald mit seinem Gewässer angrenzend zu Steinmauern sowie der Alte Federbach im Ötigheimer Wald (siehe Lageplan). Teilnehmer waren neben der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof auch Mitglieder des Gemeinderates, Umweltamt, Forstverwaltung sowie der Vorsitzende des VUL Ötigheim e. V. Dr. Volker Späth.

Dr. Volker Späth leitete die Exkursion und gab dabei wertvolle Informationen zur geologischen Geschichte der Gewässer und der Flora und Fauna. Gemeinsam wurden Maßnahmen zur besseren Unterhaltung der Gewässer festgelegt, die künftig abgestimmt durch Bauhof und den Forstarbeitern durchgeführt werden.



Die Überraschung war groß als im Bereich der Alten Federbachbrücke tatsächlich ein Biber gesichtet (siehe Foto) wurde. Dr. Volker Späth, der selbst Biberberater in der Region ist, erkannte sofort, dass es sich um ein männliches Jungtier handelt. Der Biber war auf der Suche nach einem neuen Revier fündig und der Bereich an

der Alten Federbachbrücke bietet mitten im Wald tatsächlich beste Voraussetzungen für den Biber. Das Tier hat bereits mit bereits begonnen den Biberbau herzustellen. Dafür hat er einige Bäume mit seinen Zähnen gefällt und das Wasser bereits aufgestaut.



Der Biber bietet dadurch einen wertvollen Dienst für Wasserrückhaltung im Wald. Darüber freut sich auch unser Förster Thomas Bauer. Er ist überzeugt, dass damit der zunehmenden Trockenheit des Klimawandels entgegengewirkt wird.

Nach gemeinsamer Erörterung entschied Bürgermeister Frank Kiefer zusammen mit dem Gemeinderat den Wald großräumig zum Schutz des Bibers ab 1. April für Fußgänger zu sperren. Aus Richtung Bietigheim wird kein Durchkommen mehr für die Bevölkerung aus Ötigheim und Bietigheim möglich sein. Eine Ausnahmeregelung wird für die Jäger, Forstverwaltung und Brennholzwerber erteilt.

Bürgermeister Frank Kiefer rechnet damit, dass nach und nach noch mehr Biber sich in Ötigheim ansiedeln und damit noch mehr Waldstücke für die Öffentlichkeit gesperrt werden müssen. Dies ist geboten, da durch das Baumfällen des Bibers eine erhebliche Gefahr für Waldspaziergänger besteht. Weitere Informationen zur Biberentwicklung werden kurzfristig nächste Woche im Gemeindeganzeiger getätigt.

Nach diesem Biberfund wurde die Gewässerschau fortgesetzt. Ein großer Dank gilt Dr. Volker Späth, der mit seinem Fachwissen diese Exkursion zu einem nachhaltigen Erlebnis machte.



Jubiläumskonzert 100 Jahre Mandolinen- und Gitarrenorchester - Impressionen



Gesamtorchester bestehend aus Hauptorchester und Ensemble Roggenstein unter der Leitung von Oliver Kälberer



Notwendiges Stimmen der Instrumente



Empfang nach dem Konzert



Ensemble Roggenstein unter der Leitung von Oliver Kälberer



Hauptorchester unter der Leitung von Dr. Alexander Becker



Gastgeschenk der Freunde aus München



Empfang nach dem Konzert

Kuchenbuffet

im Rahmen der Eröffnung des
**Gesundheitszentrums
Ötigheim**

ÖTIGHEIM BACKT FÜR DEN SCHATTEN
111 KUCHEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Samstag 20. April - 14:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag 21. April - 11:00 bis 17:00 Uhr

Alle Einnahmen dieser Wohltätigkeitsaktion werden zur Anschaffung einer elektrischen Markise verwendet.

An beiden Tagen finden Hausführungen durch das Gesundheitszentrum Ötigheim statt.

Gesundheitszentrum Ötigheim

Händelstraße 7, 76470 Ötigheim

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Veranstalter ist der



Förderverein für Ötigheimer
Senioren in Pflegeeinrichtungen e.V.



Foto: tohanna @ freepik.com

Kuchenspenden nehmen wir gerne unter 07222-91680 entgegen.



Die KjG St. Michael Ötigheim ist Teil der diesjährigen 72-Stunden-Aktion!

Dies ist eine Sozialaktion des Bundes der deutschen katholischen Jugend und seiner Verbände. Vom 18.-21. April wollen auch wir ein soziales und ökologisches Projekt umsetzen, das den Ötigheimer Kindern zugute kommt.

Welches Projekt?

Genauere Informationen zu unserem Projekt werden offiziell am 18. April bei der Auftaktveranstaltung des KoKreis Rastatt bekannt gegeben.

Die Aktion finanziert sich durch Spenden.

Daher würden wir uns über Ihre Unterstützung in Form einer Geldspende sehr freuen!



Die 72 Stunden
Aktion
unterstützen

Wie können Sie uns unterstützen?

Ötigheim, 18. April 2024

Ötigheim, 18. April 2024

Ötigheim, 18. April 2024

Ötigheim, 18. April 2024

Wir danken Ihnen sehr für die Unterstützung!!!



Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus



Bitte beachten Sie, dass das Rathaus am **Donnerstag, 04.04.2024**, erst **ab 9:30 Uhr** geöffnet ist.

Es wird weiterhin vor Ihrem Besuch um eine Terminvereinbarung mit dem zuständigen Sachbearbeiter (siehe Seite 10) gebeten.

Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit

In der Nacht vom 30. März auf den 31. März ist es wieder so weit: Die Uhren werden eine Stunde - von 2 Uhr auf 3 Uhr - umgestellt.



Bekämpfungsmaßnahmen gegen die Asiatische Tigermücke in Ötigheim starten

Bereits im vergangenen Jahr konnte eine kleine Population der ursprünglich aus Südostasien stammenden Asiatischen Tigermücke (*Aedes albopictus*) in Ötigheim nachgewiesen werden. Diese verbreitet sich durch den globalen Reise- und Handelsverkehr bereits seit Jahrzehnten weltweit und trifft mittlerweile auch bei uns durch mildere Temperaturen auf einen geeigneten Lebensraum. Die im Vergleich zu heimischen Stechmücken relativ kleine Tigermücke ist tagaktiv, stechfreudig und an ihrem charakteristischen schwarz-weißen Muster sowie an einer markanten, weiß-silbrigen Linie, die vom Kopf zum Rücken verläuft, erkennbar (Foto).

Die Tigermücke stellt ein nicht unerhebliches potenzielles Gesundheitsrisiko dar, denn sie ist in der Lage eine Vielzahl von Krankheitserregern wie z.B. das Dengue-, Zika-, Chikungunya- und das Westnil-Virus auf den Menschen zu übertragen. Dabei trägt die Tigermücke die Krankheitserreger nicht von Natur aus in sich, sondern muss zunächst einen infizierten Menschen stechen, bei dem die entsprechenden Viren im Blut vorhanden sind. Diese Viren sind in Baden-Württemberg zwar aktuell nicht verbreitet, werden jedoch immer wieder z.B. durch Reiserückkehrende eingetragen. Dann besteht v. a. bei längeren Wärmepersistenzen die Gefahr einer Übertragung von einer infizierten Person über die Tigermücke auf eine weitere Person. Die Gefahr, sich durch den Stich einer Tigermücke mit einem der genannten Krankheitserreger zu infizieren, ist durch die geringe Verbreitung der Erreger zum jetzigen Zeitpunkt jedoch gering. Um eine Verbreitung der Tigermücke zu verhindern, sind Bekämpfungs- und Präventionsmaßnahmen notwendig. Im

Fokus der Bekämpfung stehen die Brutstätten der Tigermücke. Diese sind z.B. Wasseransammlungen in Blumentopfuntersetzern, Vogeltränken, Dachrinnen oder offene Regentonnen. Bürgerinnen und Bürger können hier bereits präventiv einer Ansiedlung entgegenwirken, indem sie zu Beginn des Frühjahrs ihren Garten, Balkon oder Fensterbretter auf mögliche Brutstätten überprüfen und über den Sommer Wasseransammlungen möglichst vermeiden. Können Brutstätten jedoch nicht beseitigt werden, wie z. B. Hofgullys, oder werden Wasseransammlungen im Sommer benötigt, z. B. zum Gießen der Pflanzen im Garten ist eine regelmäßige biologische Behandlung der Brutstätten notwendig. Hierzu wird auf einen Wirkstoff zurückgegriffen, der aus dem Bakterium *Bacillus thuringiensis israelensis* (B.t.i.) gewonnen wird und gezielt Stechmückenlarven abtötet. Der Wirkstoff tötet lediglich Mückenlarven ab, ist jedoch für andere Insektengruppen wie z.B. Bienen als auch für Haustiere, Igel, Vögel und den Menschen völlig unbedenklich.

Zur Bekämpfung der Tigermückenpopulation hat die Gemeinde Ötigheim die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. (KABS e. V.) beauftragt. Die KABS e.V. führt die Bekämpfung 2024 in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt und der Gemeindeverwaltung im Zeitraum von Mitte/Ende April bis Ende September durch. Die Brutstätten sind dabei nicht leicht zu identifizieren, da die Tigermücke auch kleinste wassergefüllte Hohlräume nutzt. Ziel ist es, alle vorhandenen Brutstätten zu erkennen und zu bekämpfen. Potenzielle Brutstätten vollumfänglich zu erkennen ist für ungeschulte Personen nicht ohne weiters leistbar. Daher ist es wichtig, dass die Behandlung von Brutstätten im festgelegten Bekämpfungsgebiet auch auf Privatgrundstücken durch geschulte Mitarbeiter der KABS e.V. durchgeführt wird.

Grundstückseigentümer, deren Liegenschaft sich in einem Verbreitungsgebiet der Tigermücke befinden, werden im April über die



Foto von B. Pluskota (KABS)

bevorstehenden Bekämpfungsmaßnahmen informiert. Für den Einsatz der KABS e.V. entstehen den Betroffenen keine Kosten! Eine Begehung vor Ort durch Mitarbeitende der KABS e.V. dauert in der Regel nicht länger als 10-15 Minuten. Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb alle Anwohnerinnen und Anwohner um Mithilfe, denn nur so kann die KABS e.V. die Asiatische Tigermücke erfolgreich bekämpfen und eine weitere Ausbreitung verhindern. Um weitere mögliche Verbreitungsgebiete der Tigermücke frühzeitig zu erkennen, sind Tigermücken-Verdachtsmeldungen aus der Bevölkerung sehr hilfreich! Vor allem Fotos der Stechmücke, gerne aus verschiedenen Perspektiven, helfen bei der Einschätzung, ob es sich um eine Asiatische Tigermücke handelt. Für Fragen oder die Meldung einer Sichtung wenden Sie sich gerne an tigermuecke@kabsev.de.

Reinigungspflicht auf Gehwegen

- Gemeinsam für ein schönes und gepflegtes Ortsbild

In der Polizeiverordnung der Gemeinde Ötigheim über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtverordnung) vom 17. Oktober 1989 ist u. a. geregelt, dass es den Straßenanliegern obliegt, ihre Gehwege zu reinigen.

Straßenanlieger im Sinne der o. g. Polizeiverordnung sind die Eigentümer und Besitzer (Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen, oder von ihr einen Zugang haben. Der Gehweg beinhaltet dabei auch die Straßenrinne.

Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die Gehwege sind nach Bedarf, mindestens aber vor Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zu reinigen. Der Kehrort ist sofort zu beseitigen und darf weder dem Nachbarn zugeführt, noch in die Straßenrinne oder sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden. Leider kommen viele ihrer Reinigungsverpflichtung nicht nach. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen gegen die Satzung eine Ordnungswidrigkeit darstellt und entsprechend mit einem Verwarnungsgeld geahndet werden kann.

Wir bitten daher alle Grundstückseigentümer, ihre Grundstücke zu überprüfen und gegebenenfalls ihrer Reinigungspflicht nachzukommen.



Die Gemeinde Ötigheim ist bestrebt, ihren Einwohnern ein gepflegtes Ortsbild zu bieten. Daher bitten wir Sie, Ihren Pflichten nachzukommen und Ihren Gehweg in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns recht herzlich!



Der Kinderreisepass hat ausgedient

Da der Kinderreisepass aufgrund einer Gesetzesänderung zum Ende dieses Jahres abgeschafft wird, benötigen Kinder, auch die Kleinsten (ab Geburt), ab 2024 für Reisen innerhalb der EU einen Bundespersonalausweis und für Reisen außerhalb der EU einen Reisepass mit weltweiter Gültigkeit.

Bereits ausgestellte Kinderreisepässe behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit. Eine Verlängerung oder Neuausstellung ist nicht mehr möglich.



Wir bitten um Beachtung, dass die Ausstellung eines Bundespersonalausweises circa drei Wochen und die Ausstellung eines Reisepasses circa fünf Wochen dauert.

Einen Termin für die Beantragung eines Ausweisdokumentes und Informationen erhalten sie in Ihrem Bürgerbüro unter Telefon 07222-9197-0.

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

| | |
|------------|--------------------------|
| Montag | 8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr |
| Dienstag | 8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr |
| Freitag | 8 – 12 Uhr |

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

| | Durchwahl: | E-Mail: | |
|----------------------|---------------|------------|---------------------------|
| Bürgermeister | | | |
| | Kiefer, Frank | 91 97 - 14 | frank.kiefer@oetigheim.de |

Büro des Bürgermeisters

| | | | |
|---------------------------------------|------------------|------------|------------------------------|
| Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat | Ganther, Martina | 91 97 - 14 | martina.ganther@oetigheim.de |
| Assistenz | Stößer, Nicole | 91 97 - 12 | nicole.stoesser@oetigheim.de |

Hauptamt

| | | | |
|-------------------------------------|----------------------|--------------|----------------------------------|
| Leitung | Kühn, Eva | 91 97 - 15 | eva.kuehn@oetigheim.de |
| Bürgerservice/Standesamt | Bauer, Daniela | 91 97 - 11 | daniela.bauer@oetigheim.de |
| Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit | Becker, Nicole | 91 97 - 24 | nicole.becker@oetigheim.de |
| EDV/Digitalisierung | Albrecht, Viktoria | 91 97 - 25 | viktoria.albrecht@oetigheim.de |
| Kindertageseinrichtungen/Schule | Engelmann, Alexandra | 91 97 - 18 | alexandra.engelmann@oetigheim.de |
| Ordnungsamt/Friedhof | Wolf, Silke | 91 97 - 17 | silke.wolf@oetigheim.de |
| Feldhüter | Späth, Peter | 0173/3858064 | peter.spaeth@oetigheim.de |

Bauamt

| | | | |
|------------------------------------|----------------------|---------------|----------------------------------|
| Leitung | Kohm, Patric | 91 97 - 44 | patric.kohm@oetigheim.de |
| Bauverwaltung/Grundbuch | Eichelberger, Carola | 91 97 - 40 | carola.eichelberger@oetigheim.de |
| Bauverwaltung/Gebäudemanagement | Kreuser, Manuela | 91 97 - 41 | manuela.kreuser@oetigheim.de |
| Tiefbau/abwassertechnische Anlagen | Meisner, Sergej | 91 97 - 19 | sergej.meisner@oetigheim.de |
| Bauhof | Schindzielorz, Frank | 0170/5642790 | frank.schindzielorz@oetigheim.de |
| Hausmeister | Gröner, Christian | 0170/5642798 | christian.groener@oetigheim.de |
| Hausmeister | Kiefer, Christian | 0170/5642794 | christian.kiefer@oetigheim.de |
| Hausmeister | Sarka, Stefan | 0176/43438088 | stefan.sarka@oetigheim.de |
| Hausmeister | Stöpfel, Alexander | 0173/9929219 | alexander.stoepfel@oetigheim.de |

Finanz- und Personalverwaltung

| | | | |
|---|---------------------|------------|---------------------------------|
| Leitung | Oertel, Elias | 91 97 - 31 | elias.oertel@oetigheim.de |
| Kassenleitung | Stefansky, Natascha | 91 97 - 20 | natascha.stefansky@oetigheim.de |
| Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung | Seiler, Maria | 91 97 - 22 | maria.seiler@oetigheim.de |
| Rechnungs-/Abwasserwesen | Wild, Corinna | 91 97 - 21 | corinna.wild@oetigheim.de |
| Bezüge/Versicherungen | Riegel, Kerstin | 91 97 - 16 | kerstin.riegel@oetigheim.de |
| Personalsachbearbeitung | Schlotter, Lesja | 91 97 - 29 | lesja.schlotter@oetigheim.de |

Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde

| | | | |
|---------------------------|---------------------|------------|----------------------------------|
| Grundschule - Sekretariat | Pisterer, Christina | 15 37 61 | info@gs-oetigheim.de |
| Kernzeitbetreuung | Kastner, Miriam | 15 37 63 | miriam.kastner@oetigheim.de |
| Kernzeitbetreuung | | 15 37 74 | |
| Kindergarten Don Bosco | | 2 93 35 | kiga-donbosco@oetigheim.de |
| Kindergarten St. Michael | | 6 07 67 | kiga-st.michael@oetigheim.de |
| Kita am Brüchelwald | | 15 10 00 | kita-ambruechelwald@oetigheim.de |
| Bürgermeister | Kiefer, Frank | 4 01 17 63 | |

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

| | |
|---|--------------------|
| Feuer / Rettungsdienst / Notarzt | 112 |
| Polizei (Unfall, Überfall) | 110 |
| Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31 | 761-0 |
| Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13 | 07245 / 9 12 71-0 |
| Krankentransport | 1 92 22 |
| Klinikum Mittelbaden | 3 89-0 |
| Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr) | 0160 / 98 11 39 80 |

Feuerwehr

| | |
|----------------------------------|--------------------|
| Kommandant Fred Kühnl | 0151 / 22 77 11 54 |
| 1. Stellvertr. Harald Weidl | 0177 / 3 32 89 30 |
| 2. Stellvertr. Andreas Hochstuhl | 0177 / 7 42 21 28 |

Ärzte

| | |
|---|---------|
| Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1 | 2 22 00 |
| Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16 | 1 70 02 |
| Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42 | 2 83 70 |

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

| | |
|---|---------|
| für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos) | 116 117 |
|---|---------|

Praxen für Krankengymnastik und Massagen

| | |
|---|---------|
| Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2 | 1 70 01 |
| Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10 | 6 86 65 |
| Trixi Krannich, Rebgartenstraße 9a | 61 00 |

Praxis für Ergotherapie

| | |
|---|---------|
| Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2 | 1 70 01 |
|---|---------|

Heilpraktiker/-in

| | |
|-------------------------------|------------|
| Caroline Heid, Nelkenstraße 7 | 9 68 75 57 |
| Jan Hofmann, Lindenstraße 12 | 96 62 43 |

Hebammen

| | |
|-------------------------------|----------|
| Andrea Spitz, Lindenstraße 10 | 93 42 42 |
|-------------------------------|----------|

Psychologische Praxis

| | |
|------------------------------------|------------|
| Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41 | 9 02 75 60 |
|------------------------------------|------------|

Sozialverband VdK

| | |
|-----------|------------|
| Jutta Tüg | 9 84 99 32 |
|-----------|------------|

Blinden- und

| | |
|-------------------------------------|----------------|
| Sehbehindertenverein Südbaden e. V. | 0761 / 3 61 22 |
|-------------------------------------|----------------|

Pflegedienste

| | |
|---|-------------------------------|
| SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4 | 9 02 90 00 |
| - Pflegedienst/Tagespflege | - 24h Betreuung |
| - Hauswirtschaft | - Hausnotrufgeräte-Vermietung |
| Email: oetigheim@sp-ps.de | |

ALT (Anruf-Linien-Taxi)

| | |
|-----------|------------|
| Taxi Holl | 4 06 79 73 |
|-----------|------------|

Bestattungsunternehmen

| | |
|---------------------------------|------------|
| Berdon, Morgenstraße 26 | 7 87 80 |
| SG-Bestattungen, Kronenstraße 6 | 9 63 94 20 |

Tierärztlicher Notdienst

| | |
|--|------------------|
| Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a | 07229 / 18 59 80 |
|--|------------------|

Forst

| | |
|--------------|------------------|
| Thomas Bauer | 0172 / 741 03 38 |
|--------------|------------------|

Klimaschutzmanagerin

| | |
|----------------|----------------------------|
| Tanya Ganzhorn | 1 59 08 26 0175/8365048 |
|----------------|----------------------------|

Netze BW GmbH, Region Nordbaden

| | |
|--------------------|---|
| Zentrale Ettlingen | 07243 / 1 80-0 |
| Störmeldestelle | Strom 0800 / 36 29-4 77 Erdgas 0800 / 36 29-4 47 |
| Beratungsservice | 0800 / 9 99 99 66 |
| Erdgas | 07243 / 3 42 71 11 |

Straßenbeleuchtung

| | |
|---------------------|----------------------|
| 24h-Störungsannahme | 0800 / 3 63 73 84-10 |
|---------------------|----------------------|

Wasser

| | |
|---|--------------------|
| WMÖ GmbH Sascha Maier | 0176 / 47 70 21 72 |
| Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.) | 0721 / 5 99 11 55 |

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

| | |
|-----------------------------|-------------------|
| Montag bis Donnerstag | 16.30 – 19.00 Uhr |
| Freitag | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Samstag/Sonntag/Feiertag | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90 | |

Alle Angaben ohne Gewähr

Abfallkalender dieser Woche



Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 09.04.**

Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 12.04.**

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Mittwoch, 03.04.**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 12.04.**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 18.04.**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisisammelpplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 -Brüchelwaldschule bzw. - halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie (kein Bauschütt)

Durmersheim, Malscher Straße Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245/92 70-0,
Fax 07245/92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 1.1.2024; Bezugspreis halbjährlich: 18,98 Euro.
Auflage: 1400 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / dj



Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehrrübung

Unsere nächste Feuerwehrrübung ist am 07.04.2024 um 8:00 Uhr!

Termine Tag der offenen Tür

29.04., um 16:00 Uhr Arbeitsdienst

30.04., um 16:00 Uhr Arbeitsdienst und Aufbau 1. Mai

01.05., um 7:00 Uhr Bestuhlung der Halle usw.

02.05., um 9:00 Uhr Abbau

KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten Don Bosco

Beki - „Bewusste Kinderernährung“

Hurra, wir haben am Montag, 18. März unsere Rezertifizierung BeKi - „Bewusste Kinderernährung“ theoretisch und praktisch erfolgreich abgeschlossen.

Im Zuge einer kleinen Feierstunde haben wir unser neues Zertifikat zu den Punkten:

- Genuss und Gemeinschaft
- pädagogische Arbeit mit Kindern
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Qualitätsstandards bei den Mahlzeiten erhalten.

Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns bei unserer Koordinatorin Frau Regina Wemmert. Frau Ganther vom Landeszentrum für Ernährung zertifizierte uns. Ein weiterer Dank geht an unsere Elternschaft, den Förderverein und unseren Träger, die uns auch in diesem Bereich so gut unterstützten.

Fazit: BeKi wird in unserem Kindergarten weiterhin gelebt und praktiziert.



1 DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Demokratie als Lebensform

Elly-Heuss-Knapp-Schule Bühl

Vom 22.04.2024 bis zum 25.06.2024
Öffnungszeiten:
Mo+Mi+Fr 9:30 Uhr - 15:30 Uhr
Di+Do 9:30 Uhr - 17:00 Uhr
Anmeldung für Schulklassen: demokratie@ehks-buehl.de

Demokratie als Lebensform

Eine Wanderausstellung zu Theodor Heuss und Elly Heuss-Knapp

Sparkasse Bühl

Eine Ausstellung der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus, Stuttgart

Entsorgungsanlagen am Karsamstag geschlossen

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mitteilt, bleiben die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier, der Wertstoffhof in Bühl-Vimbuch sowie die Bodenaushubdeponien Durmersheim, Gernsbach und Bühl-Balzhofen am Karsamstag, 30. März 2024, geschlossen.

Geänderte Müllabfuhrtermine um Ostern

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass die Müllabfuhr wegen der Feiertage um Ostern in vielen Fällen nicht am gewohnten Wochentag stattfindet.

Die Leerungen in der Woche vor Ostern erfolgen einen Werktag früher als üblich, was sich auf Donnerstag, 28. März 2024, auswirkt. In der Woche nach Ostern wird einen Tag später als sonst üblich geleert.

Auf den Abfallkalendern und in der Abfall-App sind die Verschiebungen der Leerungstage bereits berücksichtigt.

Lebensmittelhygiene bei Veranstaltungen und Freizeiten - Seminar für Ehrenamtliche

Der Sommer kommt und damit auch die Zeit der Straßenfeste, Vereinsveranstaltungen und Kinderfreizeiten. Essen spielt dabei natürlich eine große Rolle. Leider führen Hygienefehler beim Umgang mit Lebensmitteln aber immer wieder zu teils schweren Erkrankungen. Das Team Jugendarbeit und Jugendschutz beim Landratsamt Rastatt möchte dem vorbeugen und lädt Ehrenamtliche am Dienstag, 30. April, von 18 bis 19:30 Uhr zu einem Seminar rund um das Thema Lebensmittelhygiene ein.

Teilnehmer erhalten während des Infoabends im Landratsamt Rastatt wichtige Hinweise zu gesetzlichen Vorgaben. Das Seminar beinhaltet eine Erstbelehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz durch das Gesundheitsamt. Diese Erstbelehrung ist je nach Veranstaltungsart auch für ehrenamtlich Tätige vorgeschrieben. Die Gebühren für die Erstbelehrung betragen 19 Euro pro Person. Darüber hinaus ist das Seminar kostenfrei.

Service

Weitere Informationen sowie Anmeldung beim Team Jugendarbeit und Jugendschutz unter Telefon 07222/381-2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de.

Anmeldeschluss ist Freitag, 12. April.

Noch freie Plätze beim psychosozialen Gruppenangebot für krebserkrankte Menschen

Für das Gruppenangebot für krebserkrankte Menschen im Rahmen der psychosozialen Krebsberatung sind noch Plätze frei. Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Landkreis Rastatt hat deshalb die Anmeldefrist für den Kurs bis Freitag, 5. April, verlängert. Start des Angebots ist Donnerstag, 18. April. Die Gruppe trifft sich dann an insgesamt fünf Nachmittagen, jeweils von 15:30 bis 17:00 Uhr im Landratsamt Rastatt. Die weiteren Termine sind 25. April sowie 2., 8. und 16. Mai. Der Kurs wird von Britta Walper (Heilpraktikerin für Psychotherapie, Psychoonkologin Dt. Krebsgesellschaft, Onkolotsin DKG und Trauerbegleiterin) und Bernadette Kremer (Dipl.-Sozialpädagogin, Systematische Supervisorin und Yogatherapeutin) moderiert und geleitet. Die Kursinhalte bauen aufeinander auf und lassen genügend Raum für Gespräche. Im Mittelpunkt des Gruppenangebots steht, wie ein Leben mit einer Krebserkrankung möglich sein kann. Der Kurs ist kostenfrei. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die an Krebs erkrankt sind und im Landkreis Rastatt oder Stadtkreis Baden-Baden wohnen.

Anmeldung bis 5. April über die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Landratsamt per E-Mail an selbsthilfe@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222/381-2376.

René Hundert als stellvertretender Kreisbrandmeister des Landkreises Rastatt im Amt bestätigt

René Hundert ist als stellvertretender Kreisbrandmeister des Landkreises Rastatt wiederbestellt worden. Bereits seit dem 1. März übt er diese wichtige Aufgabe nun für weitere fünf Jahre aus.

„Die einstimmige Bestätigung von Herrn Hundert als stellvertretender Kreisbrandmeister durch den Kreistag am 6. Februar 2024 unterstreicht die Anerkennung und Wertschätzung seiner Arbeit sowohl seitens der Verwaltung als auch der Kreispolitik“, betonte Landrat Prof. Dr. Christian Dusch.

„Ebenso bezeugt die einstimmige Unterstützung der Kommandanten der Gemeinde- und Werkfeuerwehren bei ihrer Anhörung am 5. Dezember 2023 die hohe Anerkennung seiner Arbeit in der gesamten Feuerwehrfamilie.“ René Hundert war erstmals zum 1. März 2019 zum stellvertretenden Kreisbrandmeister ernannt

worden. Während seiner Amtszeit habe er über all die Jahre hinweg herausragende Arbeit geleistet, betont das Landratsamt Rastatt in einer Mitteilung. Trotz seines Dienstherrenwechsels zum Regierungspräsidium Karlsruhe hat sich Hundert erneut dazu bereit erklärt, für weitere fünf Jahre die Funktion des stellvertretenden Kreisbrandmeisters für den Landkreis Rastatt zu übernehmen.

Das Landratsamt beschreibt die Zusammenarbeit mit Hundert als äußerst konstruktiv, verlässlich und zielorientiert. Die Wiederbestellung von Hundert als stellvertretender Kreisbrandmeister gewährleiste Kontinuität im Brandschutz des Landkreises Rastatt.

Zusammen mit dem zweiten stellvertretenden Kreisbrandmeister Günter Dußmann und dem Kreisbrandmeister Heiko Schäfer wird die bewährte Zusammenarbeit fortgesetzt.

KVV/AVG informiert:

Nachtzugverkehr wird auf den Linien S7, S71 und S8 immer wieder eingestellt

Die DB InfraGo arbeitet den gesamten April über an der Rheintalbahn. Aus diesem Grund muss der Nachtzugverkehr von Montag, 1. April, bis Montag, 6. Mai, zwischen Karlsruhe und Rastatt beziehungsweise Baden-Baden immer wieder eingestellt werden. Von den Sperrungen sind die Linien S7, S71 und S8 an den folgenden Tagen betroffen:

Von Montag, 1. April, jeweils ab 23 Uhr bis Samstag, 6. April, jeweils bis 5 Uhr muss der Nachtzugverkehr zwischen Ötigheim und Kuppenheim eingestellt werden.

Ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen wird von Montag, 1. April, bis Mittwoch, 3./4. April, von Ötigheim bis Rastatt beziehungsweise Kuppenheim eingerichtet. Von Donnerstag, 4. April, bis Samstag, 6. April, fährt der SEV von Karlsruhe Hauptbahnhof (Vorplatz) bis Rastatt beziehungsweise Kuppenheim.

S71 (85593) Karlsruhe Hbf 22:49 Uhr - Baden-Baden 23:18 Uhr von Dienstag, 2. April, bis Donnerstag, 4. April, entfällt dieser Zug komplett. Ein SEV ist eingerichtet.

Von Montag, 8. April, jeweils ab 23 Uhr bis Samstag, 13. April, jeweils bis 5 Uhr muss der Nachtzugverkehr zwischen Ötigheim und Rastatt eingestellt werden.

Ein SEV mit Bussen ist von Montag, 8. April, bis Mittwoch, 10./11. April, von Karlsruhe Hauptbahnhof (Vorplatz) bis Rastatt eingerichtet. Von Donnerstag, 11. April, bis Samstag, 13. April, fährt der SEV zwischen Ötigheim und Rastatt.

S71 (85593) Karlsruhe Hbf 22:49 Uhr - Baden-Baden 23:18 Uhr Am Samstag, 13. April endet dieser Zug abweichend in Rastatt um 23:10 Uhr. Ein SEV zwischen Rastatt und Baden-Baden ist eingerichtet.

Von Montag, 15. April, jeweils ab 23 Uhr, bis Mittwoch, 17. April, jeweils bis 5 Uhr sowie von Samstag, 20. April, jeweils ab 23 Uhr bis Sonntag, 21. April, jeweils bis 5 Uhr muss der Nachtzugverkehr zwischen Ötigheim und Rastatt eingestellt werden. Ein SEV ist von Ötigheim bis Rastatt eingerichtet.

S71 (85593) Karlsruhe Hbf 22:49 Uhr - Baden-Baden 23:18 Uhr Am Montag, 15. April, Dienstag, 16. April, und Samstag, 20. April, endet dieser Zug abweichend in Rastatt um 23:10 Uhr. Ein SEV zwischen Rastatt und Baden-Baden ist eingerichtet.

Von Montag, 22. April, jeweils ab 23 Uhr bis Dienstag, 23. April, jeweils bis 4 Uhr sowie von Samstag, 27. April, jeweils ab 23 Uhr bis Montag, 29. April, jeweils bis 4 Uhr sowie von Montag, 29. April, jeweils ab 23 Uhr bis Montag, 6. Mai, jeweils ab 5:20 Uhr muss der Nachtzugverkehr im oben genannten Zeitraum zwischen Rastatt und Baden-Baden eingestellt werden.

S71 (85593) Karlsruhe Hbf 22:49 Uhr - Baden-Baden 23:18 Uhr Dieser Zug endet abweichend in Rastatt um 23:10 Uhr. Ein SEV Bus zwischen Rastatt und Baden-Baden ist eingerichtet.

Aktuelle Informationen zu den betrieblichen Änderungen beim Nahverkehrs-Angebot der AVG gibt es online im AVG-Verkehrsticker unter avg.info/fahrplan/verkehrsmeldungen.

Infos zum Fahrplanangebot der AVG finden Fahrgäste in der elektronischen Fahrplanauskunft unter avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft.

1 WEITERFÜHRENDE SCHULEN



HARDSCHULE **Hardschule Durmersheim GMS**



Kleine Experimente

Das PZ „Kleine Experimente“ der Stufen 5 und 6 haben neulich Salz- und Zuckerkristalle gezüchtet!

Beispiel Zuckerkristalle: Hierzu benötigt man natürlich Zucker, Wasser, Lebensmittelfarbe (wenn es bunt sein soll :-)), Stäbchen (z. B. Schaschlikstäbchen), Wäscheklammern, Gläser, einen Topf und Geduld ;-). Zuerst muss man die Stäbchen unter Wasser halten und den oberen Bereich (Wo dann die Kristalle hängen bleiben sollen) in Zucker wälzen und richtig trocknen lassen. Im

Topf werden im Verhältnis 3:1 Zuckerkristalle (3 Teile) und Wasser (1 Teil) aufgelöst und anschließend in ein Glas mit der Lebensmittelfarbe gehängt. Es kommt darauf an, wie viele Kristallstäbchen zu machen möchtest, pro Stäbchen z. B. eine Tasse Wasser und 3 Tassen Zucker.

In die Gläser kommt die Lebensmittelfarbe und danach das Zuckerwasser. Die Lebensmittelfarbe löst sich ebenfalls auf. Nun kommen die Wäscheklammern zum Einsatz, denn die Stäbchen müssen „schwebend“ im Glas hängen (siehe Foto). Es darf nirgends anstehen im Glas, sonst funktioniert das Experiment leider nicht.

Nun kann man täglich beobachten, was sich getan hat und nach ca. 8 Tagen ist das Stäbchen fertig mit Zucker überzogen und sieht super aus. Danach sieht es stylish in deinem Lieblingstee aus oder man beschenkt liebe Menschen.

Viel Spaß beim Nachmachen!

1 VOLKSHOCHSCHULE



**Volkshochschule Landkreis Rastatt
-Außenstelle Ötigheim/Steinmauern**

„klimafit“-Kurs: Aktiv für den Klimaschutz

Die Klimakrise ist längst auch vor unserer Haustür angekommen. Viele Menschen in überfluteten Regionen Deutschlands haben dies hautnah erlebt. Häufigere Starkregenereignisse, Dürren oder Dauerregen und immer mehr Hitzetage gehören leider mittlerweile zum Alltag. Aber wie können sich die Stadt und der Landkreis Rastatt gegen die Folgen der Klimakrise wappnen und vor der Haustür Klimaschutzmaßnahmen umsetzen? Wissen dazu vermittelt der Kurs „klimafit“, der ab 23. April von der Volkshochschule Landkreis Rastatt in Kooperation mit der Stadt Rastatt angeboten wird. Hier können sich Bürger und Bürgerinnen weiterbilden.

An sechs Kursabenden - vier in Präsenz und zwei online - erfahren Interessierte mehr über das Klimaschutzmanagement von Stadt und Landkreis Rastatt und wie sie sich daran beteiligen können. Sie

lernen die Ursachen der Klimakrise von der globalen über die regionale hin bis zur lokalen Ebene kennen und auch, was sie in ihrem Umfeld dagegen tun können. Dabei haben die Kursteilnehmenden die Möglichkeit, sich mit führenden Klimawissenschaftlern, regionalen und lokalen Experten und Initiativen auszutauschen. Die Präsenztermine finden in der Volkshochschule im Landratsamt Rastatt, Schlossplatz 5 statt.

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.vhs-landkreis-rastatt.de

1 VEREINSNACHRICHTEN



Seniorenbearat

Der Seniorenbearat informiert Beratung + Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht?

Wenn ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoeehler@web.de

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch:

Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel. Nr. 07222-1047472

Computer-AG

Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Computer-AG trifft sich in der Büchelwaldschule, 1.OG, Raum 1.01 am 10.04., 24.04., 08.05. und 22.05. jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf www.pcad2.de.

Die Computer-AG bietet auch Unterstützung im Umgang mit dem PC an und vermittelt Kenntnisse für ungeübte Nutzer, Menschen, die schier vor dem Bildschirm verzweifeln und für Anwender, die ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

Etjer Frühstück

Das Etjer Frühstück findet am 28.03. statt. Anmeldungen sind nicht mehr möglich.

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen eine schöne Osterzeit.

Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.



Seniorenzentrum Ötigheim

Kuchenbuffet - 111 Kuchen für einen guten Zweck

Am 20. und 21. April 2024 findet wieder unser beliebtes Kuchenbuffet statt. Dieses Mal in unserem neuen Gesundheitszentrum in der Händelstraße 7 (neben dem Penny-Markt).

Wir wollen Ihnen wieder eine große Auswahl an Torten und Kuchen anbieten und würden uns sehr freuen, wenn sich viele Bäcker/innen finden würden. Kuchenspenden nehmen wir gerne telefonisch unter Tel. 07222/9168-0 entgegen. Herzlichen Dank im Voraus.



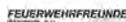
Öffnungszeiten Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist jeden Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Sie befindet sich im ehemaligen Gasthaus „Rose“ in der Bahnhofstraße 33 in Ötigheim.

Während der Öffnungszeiten kann Kleidung anprobiert und mitgenommen, aber auch Spenden abgegeben werden.

Benötigt werden vor allem gut erhaltene Herren-, Damen- und Kinderbekleidung!



Feuerwehrfreunde

Jahreshauptversammlung

Die Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2023 ist am 13.04.24 um 18:30 Uhr im Gerätehaus der Feuerwehr Ötigheim.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Geschäftsbericht 2023
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
8. Vorschau
9. Anträge/Verschiedenes



Musikverein

Hauptorchester

Auftritt Palmsonntag

Am vergangenen Sonntag begleitete eine kleine Gruppe des Hauptorchesters den Gottesdienst zum Palmsonntag musikalisch.

Konzert Hauptorchester



Am Samstag, 27. April, findet um 19:30 Uhr in der Mehrweckhalle unser Jahreskonzert statt.

Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm von klassischer Konzertmusik, über Marschmusik bis hin zu Rockklassikern wie Roxette oder Lord of the Dance.

Eintrittskarten sind bei allen Musikern und Musikerinnen, sowie der Bäckerei Schröder zum Preis von 10 € erhältlich.

Weitere Termine

- Do. 04.04., 17:30 Uhr, Aufbau Bühnenpodeste MZH
- Fr. 05. - So. 07.04., Probenwochenende, MZH
- Mi. 24.04., 19:30 Uhr, Hauptprobe Konzert, MZH
- Fr. 26.04., 20:00 Uhr, Generalprobe Konzert, MZH
- Sa. 27.04., 19:30 Uhr, Jahreskonzert Hauptorchester, MZH
- Mi. 08.05. - Fr. 10.05., Heggefeschk, Parkplatz Volksschauspiele



Carnevalclub ÖCC

Generalversammlung ÖCC am Freitag, 26.04.2024

Der ÖCC lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, 26.04.2024, um 18.30 Uhr im Gasthaus „Schiff“ in Ötigheim ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Totenehrung
- Top 3 Bericht Schriftführer für 2023
- Top 4 Bericht Kassier für 2023
- Top 5 Bericht Kassenprüfer 2023
- Top 6 Entlastung der Vorstandschaft
- Top 7 Neuwahlen
- Top 8 Vorschau 2024/2025
- Top 9 Änderungen Ablauf 2024/2025
- Top 10 Wünsche und Anträge
- TOP11 Sonstiges

Im Anschluss an die Generalversammlung findet die Abschlussbesprechung der Kampagne 2023/2024 statt. Der ÖCC freut sich über eine rege Teilnahme.



Mandolin- und Gitarrenorchester 1924 e. V.

Termine

- 04.05.2024 Radtour nach Ottersdorf
- 12.05.2024 Muttertagskonzert 40 Jahre Freizeitorchester
- 08.06.2024 Sa., 20 Uhr Tellplatzbewirtung Don Camillo
- 09.06.2024 So., 14 Uhr Tellplatzbewirtung Don Camillo
- 21.06.2024 Fr., 20 Uhr Tellplatzbewirtung SAP Sinfonieorchester
- 23.06.2024 So., 20 Uhr Tellplatzbewirtung Don Camillo



Künstlerkreis Ötigheim

Hölzerne Frauzimmer sind wieder fit

Dieser Tage haben Aktive des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ) letzte Hand an die zu renovierenden Holzfiguren von der Ecke Rastatter-/Mühlstraße gelegt. Nachdem die vom KKÖ 2017 auf Initiative des Ötigheimer Bildhauers Sigmund Wild erschaffenen Figuren in den Wintermonaten in der Kunstscheune in der Hildastraße von verblichenen Farbresten befreit, abgeschmirgelt, grundiert und sorgfältig neu bemalt worden sind, konnte jetzt der abschließende wetterfeste Schutzlack aufgetragen werden. Auf diese Weise verjüngt, sind die sechs hölzernen Frauzimmer wieder fit für weitere Jahre. An der aufwändigen Verjüngungskur mitgewirkt haben die KKÖ-Mitglieder Brigitte Forcher, Volker Kirst, Gaby Koch, Irene Wentz, Dagmar Vartolomei und Günter Gerstenberg. „Wir haben die Renovierung wie versprochen bis Ende März abgeschlossen,

sodass die Figurengruppe nun wieder aufgestellt werden kann“, sagt Volker Kirst und fügt hinzu: „Je nachdem, wie der Bauhof dafür Zeit hat.“



Renovierung abgeschlossen: KKÖ-Mitglied Volker Kirst überzieht die bunten Holzfiguren mit schützendem Klarlack. Foto: KKÖ/ch

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14 - 16 Uhr: offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.
 Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr: offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10.

Die Räume werden bei Bedarf vorgeheizt.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
 Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

SilberKlang

Wir wünschen allen Mitbürgern von Ötigheim ein frohes Osterfest und gemütliche Stunden im Kreis eurer Lieben. Die Sängerinnen und Sänger beginnen wieder am Mo., 08.04., um 14.30 Uhr in der AS.

BelleAmie und MännerStimmen

Trotz der Osterpause haben BelleAmie und die MännerStimmen ihre Chorproben am Donnerstag, 04.04.2024. Die Sängerinnen treffen sich um 18 Uhr und die Sänger um 19.45 Uhr im Raum 5/6 in der Alten Schule. Wir wünschen „allen“ schöne Osterfeiertage!

Generalversammlung

Voll besetztes Haus bei der diesjährigen Generalversammlung in der Alten Schule. Schwerpunktthemen waren unser diesjähriges Internationales Chorfestival vom 29.5. - 02.6.2024 und die Anpassung der Mitgliedsbeiträge.



Termine

Do., 28.03., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
 Do., 28.03., 19.45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
 Do., 04.04., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
 Do., 04.04., 19.45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
 Mo., 08.04., 14.30 Uhr, Chorprobe SilberKlang in der Alten Schule, Raum 5/6



Gesangsverein Liederkranz

Mitgliederversammlung - Ein Präsidiumsposten weiterhin vakant

Letzten Freitag, 22. März, um 18:00 Uhr waren alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung ins „TGÖ-Treff“ eingeladen. Das Präsidium berichtete über das vergangene Jahr, in dem die verschiedenen Chorformationen unterschiedlich stark gefordert waren. Kurt Rastetter begrüßte die Anwesenden und gab einen kurzen Abriss über die wichtigsten Aktivitäten des Vereins bevor er zum Gedenken an 16 verstorbene Mitglieder aufrief.

Hans-Georg Wittmann, im Präsidium zuständig für die Chorformationen, konnte der Versammlung über eine vermehrte Aktivität berichten. Waren die Besprechungen und Sitzungen während der Corona-Phase eingebrochen, stieg die Anzahl der Termine für das Präsidium 2023 wieder auf Vor-Corona-Niveau. Er gab einen kurzen Rückblick auf die Vereins-Veranstaltungen, die mit der Bewirtung beim Narrensprung am 12. Februar begannen. Es reichten sich der Kameradschafts- und Helferabend (Kiechlsamstag) am 25. Februar an, die Jahreshauptversammlung am 24. März, die Hockete am 7. Juli, der gemeinsame Saisonabschluss am 27. Juli, das Kinderferienprogramm am 5. August und nach der Tellplatzsaison das Dorffest am 09. und 10. September.

Dazwischen lagen am 14. Mai, 8. und 11. Juni, 18., 19., 20. und 25. August insgesamt 7 Bewirtungstermine, wobei nicht nur diese in 2023 zu bewältigen waren. Da der Liederkranz in der vergangenen Saison der federführende Verein in der Gemeinschaft der Tellplatz-bewirtenden Vereine war, gab es natürlich noch viele weitere Aufgaben und Termine, die hauptsächlich Kurt Rastetter alleine bewältigte. Dies hob Hans-Georg Wittmann besonders hervor und dankte Rastetter nochmals für sein Engagement.

Für den Männerchor berichtete er gleich weiter. Wie vielen traditionellen Männerchören, mangelt es zurzeit auch dem eigenen Männerchor an Sängern, besonders in den Außenstimmen, dem 1. Tenor und 2. Bass. Mit den Auftritten bei der Hockete, der Abschiedsfeier von Pfr. Erich Penka und der Weihnachtsfeier blieb der Chorformation bereits letztes Jahr mehr Zeit, um sich auf das Jubiläumsjahr und besonders auf das Konzert am 26. Oktober 2024 vorzubereiten.

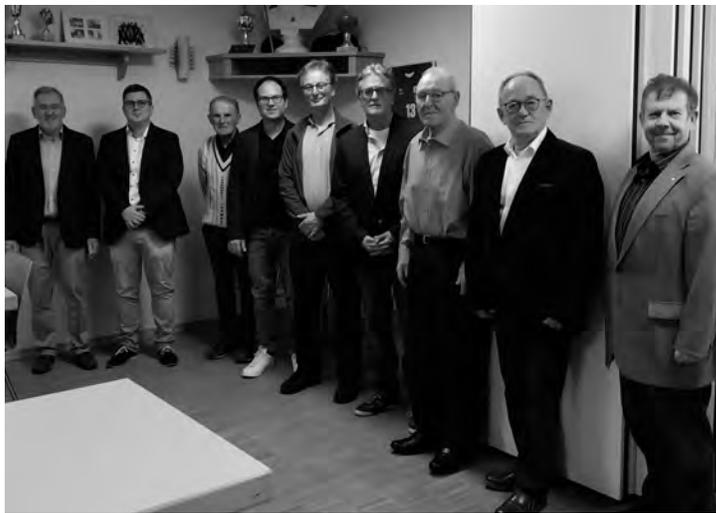
Gunther Eisele gab der Versammlung danach einen kleinen Überblick über die Aktivitäten von Good Vibrations. Mit fast 30 Sängerinnen und Sängern wächst die Formation langsam aber stetig, wäre aber auch hier über eine weitere Verstärkung besonders in den Männerstimmen froh. Auftritte gab es 2023 einige, begonnen beim „Kiechlsamstag“, dann in Iffezheim beim Konzert „10 Jahre CHORissima“, gefolgt vom Pfarrfest. Ein Höhepunkt für die Chorformation war der Auftritt am 24. Juni beim LandesMusikFestival in Bruchsal, wo der Chor überaus erfolgreich agierte. Auftritte bei der Hockete, beim Sommerkonzert in Ohlsbach, beim Weinfest in Muggensturm und bei der Lichternacht in Iffezheim forderten die Sängerinnen und Sänger. Am 17. Dezember war der Chor dann doppelt gefragt. Morgens durfte Good Vibrations den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder musikalisch gestalten und abends bei der vereinseigenen Weihnachtsfeier mitwirken, bevor sich nach dieser Feier alle Chorformationen in die Winterpause verabschiedeten.

Hilde Müller, neue Sprecherin im Management des Seniorenchors, berichtete über den Seniorenchor, der durch einige Neuzugänge stärkste Formation im Liederkranz blieb. Nach der Verabschiedung von Günter Kölmel hat sich das Management neu aufgestellt. Hilde Müller erläuterte den neuen „Strukturplan“ des Chors, der etliche Verantwortliche aufzeigt, sei es Beate Rastetter, die für interne Veranstaltungen zuständig ist oder auch für Noten zusammen mit Annette Kohm und Hilde Hammer. Ihnen allen zur Seite stehen mit Anton Kölmel, Anni Weidenbacher, Hans Wittmann und Bernd Kölmel, weitere wichtige Helferinnen und Helfer im Management zur Seite.

Nach den Berichten aus den Chorformationen war es wieder an Gunther Eisele über die Mitgliederentwicklung zu berichten. Er musste dem Gremium berichten, dass leider viele Mitgliederzugewinne doch die große Zahl der verstorbenen Mitglieder nicht ausgleichen konnte, insgesamt verlor der Verein in der Summe 10 Mitglieder. Er bemängelte, dass sich nur noch wenige gewinnen lassen als „förderndes“ Mitglied.

Roland Fechner war für den Part der Kasse zuständig. Er berichtete von den Einnahmen und Ausgaben, die sich trotz der enormen Ausgaben erfreulicherweise fast ausgeglichen zeigten. Ein minimaler Verlust schlug 2023 zu Buche. Dafür gebührt den vielen Helferinnen und Helfern bei den Veranstaltungen ein großer Dank und auch den Spenderinnen und Spendern, die der Vereinskasse einen zusätzlichen Schub verpassten.

Betina Gräser, die zusammen mit Gerold Speck die Vereinskasse prüfte, bescheinigte dem Kassierer eine hervorragende Kassenbuchführung und bat die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters, was danach auch einstimmig geschah. Ebenso einstimmig wurde das Präsidium für seine Arbeit in 2023 entlastet.



Was wäre ein Verein ohne seine fördernden Mitglieder, die den Verein finanziell unterstützen. So durfte das Präsidium für 25 Jahre Dr. Otto Bretzinger, Uwe Gauder, Peter Hempel, Stefan Kessler, Georg Kölmel, Irene Kuhn, Fabian Nold, Charles Roth jun., Sascha Siegel, Kurt Siegmund und Benjamin Wittmann ehren. Rudolf Kölmel wurde für 40 Jahre und Egon Kühn, Harald Kühn, Max Kölmel, Dr. Volker Späth und Rüdiger Speck für 50 Jahre geehrt. Für 70 Jahre treue Mitgliedschaft gebühren Franz Gallion und Hans Hornung ein dickes Lob. Ihnen allen herzlichen Dank für ihre ausdauernde Unterstützung in den letzten Jahrzehnten. Leider konnten diesen Dank nicht alle Jubilare persönlich entgegennehmen.

Die anschließenden Wahlen gingen erfreulich schnell über die Bühne, standen doch die bisherigen Funktionsträger alle wieder zur Wiederwahl zur Verfügung. Kurt Rastetter wurde in seinem Präsidiumsamt bestätigt. Leider konnte auch bei dieser Versammlung der 4. Präsidiumsosten nicht besetzt werden. Auch Roland Fechner und Gunther Eisele wurden in ihren Funktionen als Schatzmeister und Schriftführer einstimmig bestätigt. Auch die Wahl der Kassenprüfer ging reibungslos über die Bühne, konnte für den verstorbenen Kassenprüfer Kurt Kühn eine kompetente Person in Betina Gräser gewonnen werden. Sie und Gerold Speck, der nicht anwesend sein konnte, aber im Falle seiner Wahl sein Einverständnis signalisierte, wurden bei einer Enthaltung für die nächsten beiden Jahre gewählt.

Da keine Anträge an die Versammlung eingegangen waren, umriss Hans-Georg Wittmann in aller Kürze die nächsten Monate, wobei er besonders an die Hilfsbereitschaft aller Mitglieder appellierte, stehen doch mit den Bewirtungen bei den Europa- und Kommunalwahlen, der Hockete und den Tellplatzbewirtungen gleich mehrere Veranstaltungen an, bei denen der Verein auf viele Helferinnen und Helfer angewiesen ist.

Highlight des Jubiläumsjahres soll aber das große Konzert am 26. Oktober sein, zu dem sich ein Projektchor gründet. Gerne dürfen weitere Personen diesen Projektchor verstärken. Abschluss der Jubiläums-Feierlichkeiten wird die Weihnachtsfeier am 8. Dezember im Geschwister-Scholl-Haus sein.

In seinen Schlussworten berichtet Kurt Rastetter noch über eine diesjährige Besonderheit bei der Hockete, die aufgrund des 100-jährigen Vereinsjubiläums des MGO gemeinsam organisiert werden soll. Nach unserer Hockete am Freitag, 5. Juli, möchte das MGO am Samstag, 06.07., weitermachen. Ebenso berichtete er über eine mögliche Teilnahme beim „Weißen Rössl“ in 2025, was allerdings erst intern besprochen werden muss. Ein ganz großes Anliegen war Rastetter die Sängerwerbung, besonders für das anstehende Jubiläums-Konzert. Deswegen appellierte er auch an alle Sänger und Sängerinnen, die Chorproben regelmäßig zu besuchen.

Vielen Dank allen anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen.

Männerchor

Die Sänger sind am Dienstag, 2. April, um 18:00 Uhr zur nächsten Chorprobe in der „Alten Schule“ im Raum 3/4 eingeladen.

Wer Lust hat, im Spätjahr beim Jubiläums-Konzert mitzumachen, sollte nun einsteigen. Jeder kann ganz zwanglos die Proben besuchen und ausprobieren, ob Männergesang zum neuen Hobby wird. Die Literatur ist auf jeden Fall sehr interessant.

Good Vibrations

Die Chorformation macht eine 2-wöchige Pause. Geprobt wird erst wieder am Donnerstag, 11. April, ab 20:00 Uhr. Am Sonntag, 14. April, ist um 10:00 Uhr dann gleich der erste Probetag im Proberaum geplant.

Seniorenchor

Am Donnerstag, 28. März, beginnen die Frauen vom Alt und Sopran wieder mit den Proben. Nächsten Donnerstag, 4. April, sind dann die Männer von Bass und Tenor ab 18:00 Uhr an der Reihe, bevor am Donnerstag, 11. April, eine Gesamtprobe geplant ist.

Seniorenchor trifft sich im TGÖ-Treff

Die Sängerinnen und Sänger des Seniorenchor treffen sich am Mittwoch, 10. April 2024 um 16 Uhr, im TGÖ-Treff zum gemütlichen Beisammensein in geselliger Runde. Dabei werden Aktivitäten für das Jahr 2024 vorgestellt und es gibt ein gemeinsames Abendessen. Eine Anmeldung für diesen Abend ist erforderlich bei Beate Rastetter, Tel. 07222/28400, dort gibt es auch weitere Auskünfte. Infos über diese Veranstaltung haben die Sängerinnen und Sänger bereits erhalten.

Termine

| | | |
|--------------|-----------|-------------------------------------|
| Do., 28.03., | 18:00 Uhr | Seniorenchor; Probe Sopran/Alt |
| Do., 28.03., | 20:00 Uhr | Good Vibrations; Chorprobe entfällt |
| Di., 02.04., | 18:00 Uhr | Männerchorprobe |
| Do., 04.04., | 18:00 Uhr | Seniorenchor; Probe Tenor/Bass |
| Do., 04.04., | 20:00 Uhr | Good Vibrations; Chorprobe entfällt |

Vorschau

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Mi., 10.04., | 16:00 Uhr | Seniorenchor; gemütliches Beisammensein im TGÖ-Treff |
| So., 14.04., | 10:00 Uhr | Good Vibrations; Probetag in AS |
| So., 28.04., | 10:00 Uhr | Good Vibrations; Probetag im GSH |



Ist Ihr **Briefkasten** gut lesbar **beschriftet**?

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.





Erste Volksprobe Don Camillo am Ostermontag - neue Statisten sind willkommen

Wir laden alle Mitwirkenden von Don Camillo herzlich zur ersten Volksprobe am 01.04.2024 ein. Die Probe beginnt um 14 Uhr auf der Freilichtbühne.

Auch Kurzentschlossene haben noch die Möglichkeit, in der Statisterei mitzuwirken. Kommt einfach um 14 Uhr zur Probe - dort erfahrt Ihr alles weitere. Wer bei Don Camillo dabei sein will, aber nicht zur Probe am Ostermontag kommen kann, meldet sich bitte bei Eva Alles (e.alles@volksschauspiele.de). Bitte beachtet, dass wir für Don Camillo einen Anmeldeschluss haben: jeder, der mitmachen möchte, muss bis zum 15. April in der Schneiderei wegen eines Kostüms gewesen sein. Alle Infos hierzu erfahrt Ihr ebenfalls von Eva Alles.

Kommende Volksproben

Sonntag, 7. April, 14.00 Uhr
Montag, 8. April, 19.00 Uhr
Donnerstag, 11. April, 19.00 Uhr
Donnerstag, 18. April, 19.00 Uhr
Sonntag, 21. April, 14.00 Uhr
Donnerstag, 25. April, 19.00 Uhr
Sonntag, 28. April, 14.00 Uhr

Chor- und Ballettproben

In den Osterferien finden keine Proben statt.

Einladung zur Ostereiersuche

Auch in diesem Jahr hat sich der Osterhase auf dem Tellplatz angekündigt. In der Nacht auf den Ostermontag kommt er vorbei und versteckt viele Kleinigkeiten auf dem Platz. Am Ostermontag selbst können sie dann von fleißigen Kindern, Jugendlichen und allen, die wollen, gefunden werden. Die Suche beginnt um 13:30 Uhr, sodass im Anschluss gleich zur Volksprobe gegangen werden kann. Der Jugendbeirat freut sich über eine kurze Anmeldung per Mail an Mafalda Kühn (m.kuehn@volksschauspiele.de), um dem Osterhasen verraten zu können, wie viele Süßigkeiten versteckt werden sollen. Aber auch spontane Sucherinnen und Sucher sind herzlich willkommen! Treffpunkt ist beim Mitgliederingang. Bis zum 01.04., um 13:30 Uhr, wir freuen uns auf euch!

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fördergemeinschaft der VSÖ e. V.

Wir laden alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins für das Vereinsjahr 2023 ein. Diese findet statt am

17. April 2024 um 18 Uhr im Tellplatz-Casino

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Entgegennahme des Geschäftsberichts des ersten Vorsitzenden
3. Entgegennahme des Kassenberichts
4. Entlastung des Vorstands
5. Verschiedenes

Im Anschluss werden die Casino-Dienste für die Spielzeit festgelegt. Abschließend laden wir zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Bitte gebt zwecks Planung bis zum 12. April Rückmeldung, ob ihr an der Versammlung teilnehmen könnt: (info@volksschauspiele.de oder Tel. 07222/968790).

Über euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Beste Grüße, Melanie Smiejkowski und Maximilian Tüg

VSÖ Saison-Opening am 13.04.2024

Zum ersten Mal seit der Corona-Pause findet wieder unser beliebtes Saison-Opening statt!

Wann? 13.04.2024, 19.00 Uhr.

Wo? Mitspielerfoyer rund ums Casino.

Euch erwartet ein italienischer Abend mit verschiedenen Sorten Pizza und Pasta, frisch zubereitet vom Restaurant „87 Mamma Lina Baden-Baden“ sowie Live-Musik von „Enzo Picone & Friends“. Wir freuen uns auf einen schönen Saison-Start mit euch!



Ostergrüße

Liebe TGÖ-Mitglieder,

wir wünschen Ihnen und der gesamten Bevölkerung Ötigheims besinnliche Osterfeiertage. Bleiben Sie gesund, genießen Sie die Feiertage - der Wetterbericht verspricht ja Sonnenschein - und freuen Sie sich auf gemeinschaftliche Aktivitäten!



TGÖ - Abteilung Turnen

Geräteturnen im Aufwind

Das Geräteturnen erlebt gerade einen spürbaren Aufwind. Im Turngau Mittelbaden Murgtal zählte man bei den diesjährigen Turnerjugendbestenkämpfen 150 Mannschaften aus 26 Vereinen. Insgesamt nahmen über 600 Turnerinnen und Turner daran teil. Das ist eine deutliche Steigerung gegenüber den Vorjahren. Wenn man Hintergründe beleuchten will, muss man unter anderem in die Schulen gehen, denn das Gerätturnen ist im Abitur wieder eine verpflichtende Sportart.

Die TGÖ trat in diesem Jahr mit 3 Mannschaften an.

Unsere jüngsten Turner und Nachwuchshoffnungen waren die Jahrgänge 2016/2017. Es war der erste Wettkampf für Samu Hammer, Jonah Kubatzki und Paolo Hanna und sie turnten sehr gute Übungen an Barren, Reck und Sprung. Am Boden allerdings wurde die beste Leistung abgeliefert. Jona Engel war in dieser Gruppe der erfahrenste Turner und steuerte mit teils fehlerlosen Übungen einen großen Teil der Gesamtpunktzahl bei. Mit insgesamt 142,9 Punkten lag man letztlich auf Rang 3, nur 0,2 Punkte hinter Platz 2. Ein großer Erfolg für die Jungs!



Im Team um Leon Heck, Jannis Bühler und Julian Süss fehlte Rudi Stößer krankheitsbedingt, sodass man mit lediglich 3 Turnern antreten musste. Umso erfreulicher waren die gezeigten Leistungen, was letztlich zu einem hervorragenden 3. Platz führte.

Unsere älteste und erfahrenste Gruppe trat mit Benjamin Kriese, Max Baumann, Levin Proksch und Tharon Mühlbach an. In dieser Altersklasse gab es in diesem Jahr nur einen Konkurrenten, der deutlich geschlagen wurde. Hier wurde bis P6 geturnt, was z. B. eine Schwungstemme am Barren, ein Handstandüberschlag am Sprungtisch, oder einen Handstandüberschlag am Boden bedeutet. Alle Turner zeigten sich am Wettkampftag in bester Verfassung und turnten sehr saubere Übungen, sodass Platz 1 nie in Gefahr war.



Dank unserer jungen Kampfrichter, tritt die TGÖ nun vollzählig und als starker Verein bei Wettkämpfen des Turngaus auf.



TGÖ - Abteilung Volleyball

Herren: Knapper 3:2-Derby-Sieg gegen Rastatt

Am Sonntag, 24.03., traf die Herrenmannschaft der TGÖ um 10 Uhr morgens auf den Tabellendritten Rastatt. Das Team war in beinahe voller Besetzung und reiste mit 14 Spielern und Coach Mario zur Halle des Tulla-Gymnasiums.

Trotz früher Stunde fand das Team gut in den ersten Satz und konnte seinen Spielaufbau schön aufziehen. Der beste Spieler der Rastatter, der schon in vorherigen Aufeinandertreffen auf der Diagonalen aufgefallen war, konnte mit starken Blocks in Zaum gehalten werden. Trotzdem gelang den Rastattern ebenfalls ein starker Start, wodurch der TGÖ den Satz knapp mit 23:25 verlor.

Der zweite Satz begann ebenfalls solide, bis das Team eine Aufschlagserie fraß, somit aus dem Rhythmus kam und viele Eigenfehler beging. Es hat sich schnell abgezeichnet, dass dieser Satz nicht mehr zu gewinnen war und der TGÖ verlor mit 13:25.

Nun ging es in den dritten Satz, der einen Wendepunkt in der Partie darstellen sollte. Auf beiden Seiten wurde viel gewechselt, was das Spielgeschehen stark zu Gunsten der TGÖ veränderte. Die Angriffe der TGÖ über die Mitte wurden auf Meter-Bälle umgestellt, was das Spiel der TGÖ vereinfachte, dem RTV aber umso mehr Probleme machte. Auch die Angriffe über außen sind nun kräftiger im Feld der Rastatter eingeschlagen, was diese zu einem Rückwechsel zwang. Doch dafür war es schon zu spät und der TGÖ gewann den Satz mit 25:11, wodurch das Team zurück im Spiel war.

Mit neuem Elan ging es in Satz Nummer vier, in dem an die Leistung aus dem dritten Satz angeknüpft werden konnte. Der TGÖ machte kaum Eigenfehler und konnte dem RTV mit hohem Angriffsruck sein Spiel aufzwingen. Schließlich wurde der Satz mit 25:16 gewonnen.

Nun ging es also in den Tiebreak, in welches das Team sehr gut hinein fand, und mit 8:3 in Führung ging. Dem Sieg schon nahe, schlug der Diagonalangreifer der Rastatter eine starke Aufschlagserie mit harten Sprungaufschlägen, wodurch die Rastatter auf 9:8 zurückkamen. Doch der TGÖ fing sich schnell wieder und neutralisierte die Angriffe der Rastatter auf allen Positionen sowohl mit Doppel- als auch Einzelblocks. Letztendlich gewann das Team das emotionale Tiebreak mit 15:9 und somit das Spiel mit 3:2.

Spieler: Alex, Christoph, Danny, Felix, Hans, Jannik, Jonas J., Jonas K., Marcel, Nick, Nicolas, Noah, Simon, Thorsten

Coach: Mario

Damen 1: Und schon wieder (erfolgreich) gegen SVK Beiertheim 4

Zum 3. Mal (und letzten Mal, reicht jetzt) diese Saison ging es wie schon vor 2 Wochen gegen die Damen 4 aus Beiertheim.

Dieses Mal auswärts und es sollte der beste Auftritt der TGÖ-Damen gegen Beiertheim werden.



Das Spiel begann verhalten und ausgeglichen, die TGÖ-Damen steigerten sich aber schnell und stetig, fanden gut ins Spiel und kamen zu einer 16:13-Führung. Diese hielten sie auch noch beim 24:20, doch plötzlich war der Wurm drin ... und es stand nach Annahmeschwächen 24:24. Etwas glücklich konnte man den Satz dann doch noch mit 26:24 gewinnen.

Der Satzgewinn hatte gut getan. Entschlossen und mit viel Spielfreude beherrschten die Damen aus Ötigheim im 2. Satz ihre Gegnerinnen nach Belieben, mit 25:11 ging auch dieser Satz an die TGÖ. Im 3. Satz erholten sich die Beiertheimer Damen ein wenig, hatten an diesem Tag aber nicht die Mittel, die Damen 1 noch ernsthaft zu gefährden.

Mit dem 25:19 gab es einen klaren und verdienten 3:0-Sieg.

Die Saison neigt sich nun schon dem Ende zu, ein Heimspieltag steht noch aus, am 13.03.24 erwarten wir ab 15 Uhr die Damen 1 und 2 des SSC Karlsruhe, damit auch den aktuellen Tabellenführer.

Einen kleinen Applaus gibt es heute für unsere lauten, mega tollen Fans.

Dabei waren:

Sarah, Vanessa, Jessi, Eva, Julia, Franzi, Ute, Sina, Alice, Daria, Maren, Sara

Coaches wie immer:
Moni, Daniel



Damen 2: Souveräner Auswärtssieg von 3:1 in Rastatt

Am Sonntag, 24.03.24, hatten die Damen 2 ihr Rückspiel gegen den Rastatter TV. Anfangs war es schwer uns gegen Rastatt durchzusetzen, weswegen wir den ersten Satz leider mit 19:25 abgeben mussten.

Trotz schwachem Anfang ließen wir uns nicht unterkriegen und konnten den zweiten Satz für uns gewinnen. Der Punktstand zuvor von 25:22 stellte uns noch nicht zufrieden. Schließlich wollten wir - auch wie das gegnerische Team - den Sieg keineswegs abgeben.

Zu Beginn des dritten Satzes ergatterten die Damen 2 eine Führung von 8:2. Jedoch holte Rastatt schnell wieder auf und machten uns nervös. Mit viel Fleiß und Schweiß konnten wir trotz Unsicherheiten diesen Satz auch für uns gewinnen.

Auch wenn der letzte Satz mit einem engen 27:25 für die Damen 2 gesichert wurde, war dieser Satz besonders intensiv. Wir Spielerinnen der Damen 2 gingen schlussendlich als Siegerinnen hervor! Wir freuen uns auf unseren letzten Spieltag, einen Heimspieltag, am 14. April gegen Beiertheim 7 und gegen die Mittelbaden Volleys 3 in Ötigheim.



TGÖ - Abteilung Ski und Wandern

Rundwanderung um Waldulm am 07.04.2024

Wir wollen eine schöne Rundwanderung durch Weinberge, Wald und Wiesen zur Kirschbaumblüte zusammen unternehmen.

Die Strecke ist 14,4 km lang und hat 480 HM. Wir treffen uns um 10.00 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt am TGÖ Vereinsheim.

Habt ihr Fragen? Dann ruft einfach an:

Irene Kalkbrenner, Tel. 29400



Fußballverein

Italienischer Nachmittag beim FV Ötigheim



Liebe Freunde und Fans des FV Ötigheim, am Samstag, 13.04.2024, laden wir euch ab 14:30 Uhr zu unserem italienischen Nachmittag bei den Heimspielen der Herrenmannschaften gegen den SV Vimbuch ein.

Angeboten werden Köstlichkeiten wie überbackene Ciabatta, Limoncello oder Campari.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Neuer Vorstand beim Förderverein der Fußballjugend des FV Ötigheim e. V.



Seit der Gründung im Jahre 2009 und nach 15 Jahren als Vorsitzender des Fördervereins der Fußballjugend des FV Ötigheim, hat sich Matthias Ochs dazu entschlossen, das Amt nun in jüngere Hände abzugeben.

Hierzu wurde am 21.03.2024 der neue Vorstand des Fördervereins gewählt.

Thorsten Fitterer, aktuell Jugendtrainer der G-Jugend und Matthias Schmidt, derzeitiger Jugendleiter des FV Ötigheim, werden zukünftig

den Förderverein der Fußballjugend gemeinsam führen.

Als Beisitzer sind Uwe Groß, Kai Ullrich und Martin Oberle gewählt worden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei Matthias Ochs, den weiteren Vorstandsmitgliedern und allen Unterstützern des Fördervereins für die vielen Jahre des unermüdlichen Einsatzes für den Förderverein, den FV Ötigheim und dessen Jugend.

12. Spieltag Bezirksliga Damen:

Knappe Niederlage der FVÖ-Damen in Vimbuch

Nach einer durchwachsenen ersten Hälfte, in der man bereits einen 3:0-Rückstand hinnehmen musste, startete man jedoch sehr gut in die zweite Halbzeit. Durch einen direkt verwandelten Freistoß von Spielführerin Lea Ratzkowski erzielten die FVÖ-Damen das 3:1. Nach einer schönen Kombination verkürzte Romy Bechtold auf 3:2.

Zum Schluss fehlte leider das Quäntchen Glück zum Ausgleich und so verloren die FVÖ-Damen gegen den Tabellenzweiten aus Vimbuch mit 3:2.

Am kommenden Wochenende sind die FVÖ-Damen spielfrei.

Weiter geht es am Samstag, 06.04., um 17:00 Uhr daheim gegen die Damen des SV Ulm.

19. Spieltag Bezirksliga Herren: SV Au am Rhein - FV Ötigheim

Nach dem Punktgewinn in Ottersweier wollte man beim SV Au am Rhein erneut in die Punkte kommen.

Doch bereits nach 6 Minuten ging der Gastgeber durch einen verwandelten Handelfmeter mit 1:0 in Führung. Unsere Mannschaft zeigte sich von dem Rückstand unbeeindruckt und übernahm fortan die Initiative, die in der 30. Spielminute mit dem Ausgleich durch Dennis Liebsch belohnt wurde. Nach einer Freistoßflanke von Moritz Zink köpfte Daniel Diedrich zunächst an die Latte, den zurückspringenden Ball konnte Dennis dann aber aus kurzer Distanz im Tor der Gastgeber unterbringen.

In der 2. Halbzeit war der FVÖ zunächst weiterhin spielbestimmend und erzielte in der 62. Spielminute durch Manuel Frieböse den 1:2-Führungstreffer.

Die Gastgeber drängten danach mit Macht auf den Ausgleich, der FVÖ hielt aber den Angriffen des SV Au am Rhein stand und holte sich damit die ersten 3 Punkte in der Rückrunde.

Eine geschlossene Mannschaftsleistung, die Grund zur Zuversicht für die folgenden Spiele gibt.

Unsere 2. Mannschaft verlor auch ihr zweites Rückrundenspiel mit 0:4. Die Mannschaft hinkt damit nach der überzeugenden Vorrunde ihren eigenen Erwartungen etwas hinterher. Die nächsten 2 Spieletage hat die Mannschaft spielfrei. Das gibt die Möglichkeit, sich zu sammeln und auf die kommenden Aufgaben zu konzentrieren.

Vereinsspielplan

Samstag, 30.03.24

Herren 1: FV Ötigheim - FV Würmersheim, 17:00 Uhr (Bezirksliga)

Herren 2: Spielfrei

Damen: Spielfrei

Jugend-Mannschaften: Spielfrei

Samstag, 06.04.24

Damen: FV Ötigheim - SV Ulm, 17:00 Uhr (Bezirksliga)

Jugend-Mannschaften: Spielfrei

Sonntag, 07.04.24

Herren 1: SV Ulm - FV Ötigheim, 15:00 Uhr (Bezirksliga)

Herren 2: Spielfrei

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

TTG Herren I schaffen die kleine Sensation!

Ergebnisse vom Wochenende

TTG Herren I - TTF Rastatt II

9 : 7

Unsere Herren I schlagen den Spitzenreiter und Meister!

TTG Herren - TTF Rastatt II

9:7

Die Überraschung ist glücklich!

Im letzten Verbandsspiel dieser Saison hatten es unsere Herren I mit dem Spitzenreiter und schon als Aufsteiger feststehenden Team der TTF Rastatt zu tun. Mit dem Tabellenführer, der in der gesamten Runde noch kein Spiel verloren hatte und überhaupt erst einen Punkt abgab, lieferte sich unsere Erste ein sehr spannendes und knappes Saisonfinale. Nach 2:1 gewonnenem Doppel, konnte Martin Hamhaber im ersten Einzel nachlegen. Danach gingen fünf der folgenden sechs Einzel an den Gast, der damit mit 6:4 in Führung lag. Danach konnten aber vier der nächsten fünf Einzel von unseren Spielern siegreich gestaltet werden. Hierbei ragte Luca Maier, der als einziger zwei Einzel gewann, heraus. Alle anderen Akteure erspielten sich eine 1:1-Bilanz. Mit einer 8:7-Führung ging es nun ins Schlussdoppel, dass von unseren Duo Martin Hamhaber/Lars Kohm aber souverän mit 3:0-Sätzen zum knappen, aber verdienten Sieg gewonnen wurde. Mit diesem überraschenden Sieg gegen den bisher ungeschlagenen Meister ging die Runde für unser Erste zu Ende. In der Rückrunde verlor unser sehr junges Sextett nur ein einziges Spiel. Damit kann man die Saison sogar noch auf dem dritten Platz beenden. Das ist Klasse!



Sie schafften die kleine Sensation gegen den bisher ungeschlagenen Meister aus Rastatt. Unser Team der Herren I: v.l.n.r.: Lars Kohm, Lukas Grünbacher, Martin Hamhaber, Luca Maier, Matteo Scherer und Kevin Tep. Glückwunsch!

TTG Herren II: Nach Ostern kommt der Tabellenzweite, der TTV Kappelrodeck, in die BWH

Nachdem die kurze Spielpause bis nach Ostern schon bald zu Ende geht, steht dann das drei Spiele beinhaltende Saisonfinale vor der Tür. Zunächst steht das Nachholspiel gegen den TTV Kappelrodeck auf dem Programm. Hier erwartet dann unser Erfolgsquartett am Freitag, 05.04., den Rangzweiten aus dem Rebland, der aber doch schon fünf Zähler vor unserem Team liegt. Aber in Form der gesamten Rückrunde und vielleicht auch etwas Glück, kann man die Differenz vielleicht auf drei Punkte reduzieren. Nach diesem Spiel geht es dann eine Woche später mit dem Heimspiel gegen den TuS Durmersheim weiter.

Die letzten Spiele der Saison 2023/2024

Fr. 05.04. 19:30 Uhr TTG Herren II - TTV Kappelrodeck III

Fr. 12.04. 19:30 Uhr TTG Herren II - TuS Durmersheim II

Mi. 17.04. 20:00 Uhr TTF Rastatt IV - TTG Herren II

Termine zum Vormerken

Di. 18:00 Uhr Training für die Schüler und Jugendliche/
ab 19:30 Uhr für die Herren

Fr. 17:30 Uhr Training für die Schüler und Jugendliche/
ab 19:00 Uhr für die Herren

Trainingspause über die Osterferien geht nächste Woche zu Ende

Über den Zeitraum der Osterferien vom 25.03. bis 07.04. findet KEIN Jugendtraining bzw. kein Training für unseren Nachwuchs statt. Es wird in dieser Zeit kein Trainer oder Betreuer in der Halle sein. Das bedeutet, dass nach dieser kurzen Auszeit sich der Nachwuchs wieder am Dienstag, 9. April, um 18:00 Uhr in der Brüchelhalle zum nächsten Training trifft. Am Freitag drauf starten wir bereits, wie gewohnt, um 17:30 Uhr. Wir bitten alle Jugendliche und deren Eltern dies zu beachten und wünschen euch weiterhin erholsame und schöne Osterferien.



Tennisclub

Arbeitsdienste

Die Sommersaison 2024 steht an. Auf der Außenanlage müssen noch einige Arbeiten abgeschlossen werden. Deshalb ist am Samstag, 13. April, ab 9 Uhr Arbeitsdienst auf der Platzanlage. Um rege Beteiligung wird gebeten.



Firma Nohe bei der Frühjahresrenovierung der Sandplätze am 22.03.24.

Einladung zur Saisoneroöffnung

Am Samstag, 20. April, eröffnet der Ötigheimer Tennisclub die Sandplatzsaison 2024 mit einem Tennisturnier für Mitglieder und einem Bouleturnier für jedermann.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de



Reiterverein

Mitgliederversammlung und Ringlehrgang beim Reiterverein

In der jüngsten Mitgliederversammlung des RVÖ standen neben den üblichen Jahresberichten auch die Entlastung der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Die Mitglieder zeigten sich sehr zufrieden mit der Arbeit des Vorstands und erteilten einstimmig die Entlastung für das vergangene Vereinsjahr. Die Versammlung bot den Mitglieder die Gelegenheit, mit Blick in die Zukunft neue Ziele und Vorhaben zu diskutieren und zeigten sich motiviert, den Reiterverein weiterhin aktiv zu unterstützen und zu fördern. Hierfür herzlichen Dank.

Am vergangenen Wochenende haben sich Springsportbegeisterte aller Leistungsklassen auf der Anlage eingefunden. Unter der Leitung von Sascha Braun fand ein Springlehrgang statt, an dem die Teilnehmer ihre bisherigen Fähigkeiten unter professioneller Anleitung verbessern konnten. Sascha Braun gab individuelle Tipps und zeigte Techniken, die sowohl Pferd als auch Reiter forderten. Die Teilnehmer waren hoch zufrieden und sind nun - in Anlehnung an unser wöchentlich stattfindendes Springtraining - gerüstet für die bevorstehende Turniersaison. Herzlichen Dank an unser motiviertes Küchenteam und die Kuchenbäcker, die uns an allen Tagen bestens bekocht und rundum versorgt haben. Nun wünschen wir allen ein gesegnetes Osterfest und entspannte Feiertage.



Schachclub

Frohe Ostern

Der Schachclub wünscht seinen Mitgliedern, allen Förderern und Unterstützern und natürlich auch allen Ötigheimerinnen und Ötigheimern ein frohes Osterfest. Bleiben Sie uns gewogen und gehen Sie weiterhin mit uns durch unser Jubiläumsjahr: 75 Jahre Schachclub Ötigheim.

2.721 ! - Grenke Chess Open auf Rekordkurs

Unfassbare 2.721 Teilnehmende hatten sich bis Sonntagabend für das Grenke Chess Open in Karlsruhe angemeldet, das am jetzigen Donnerstag in der Karlsruher Schwarzwaldhalle beginnt. Dass diese Zahl noch weiter ansteigen wird, davon kann ausgegangen werden und vielleicht findet sich doch noch der ein oder andere Teilnehmer aus unseren Reihen. Derzeit wollen neun Spieler des Schachclubs Ötigheim am größten Schachturnier der Welt teilnehmen. Ganz oben auf der Setzliste steht mit dem Inder Arjun Erigaisi die aktuelle Nummer 14 der Weltrangliste, es folgen rund 60 Großmeister und weit über 100 Internationale Meister.

Nominell stärkster Spieler aus Ötigheim ist Kolja Kühn, der - Stand Sonntag - an Nummer 547 der Setzliste eingereiht ist und auch Florian Steiner schaffte es als Nummer 863 unter die Top 1.000 dieses Turniers. Ganz oben mitspielen wird natürlich niemand von uns, aber alle wollen ihre persönlichen Erfolgserlebnisse feiern. Vor allem geht es darum, fünf Tage lang komplett eintauchen in die faszinierende Welt unseres Denksports. Am Ende wird wohl jeder 30 Stunden und länger am Brett gegessen sein.

Los geht es am Donnerstag um 18:30 Uhr mit der ersten Runde, danach folgen bis Ostermontag täglich zwei Runden, die jeweils um 9 und um 15 Uhr beginnen. Wer die besondere Atmosphäre dieses faszinierenden Turniers erleben will, ist herzlich eingeladen, in den kommenden Tagen nach Karlsruhe zu kommen. Der Eintritt ist natürlich frei.

GRENKE Chess Classic

Klein, aber höchst beeindruckend präsentiert sich das Grenke Chess Classic, das schon seit Dienstag läuft, zunächst in der Gartenhalle, ab Donnerstag ebenfalls in der Schwarzwaldhalle. Mit Magnus Carlsen, dem vermutlich besten Spieler aller Zeiten, dem aktuellen Weltmeister Ding Liren und dem Franzosen Maxime Vachier-Lagrave sind unter anderem die Nummer 1, 2 und 3 der aktuellen Schnellschach-Weltrangliste am Start. Hinzu kommt Richard Rapport, Sekundant von Ding Liren bei dessen WM-Erfolg und Deutschlands Nummer 1, Vincent Keymer, der vor kurzem auch in Ötigheim im Rahmen unserer Heimspiele in der Schachbundesliga spielte. Komplettiert wird das Feld durch Daniel Friedmann, dem Sieger der Grenke-Open 2019.

Beim Classic wird nur nachmittags gespielt, allerdings mit verkürzter Bedenkzeit (45 Minuten plus 10 Sekunden pro Zug). Los geht es jeweils um 15 Uhr, am Donnerstag ab 18:30 Uhr.

Etjer Jugendopen

Deutlich bescheidener wird es bei unserem „großen“ Turnier, der Etjer Jugendopen, am 13. April in der Mehrzweckhalle, zugehen. Noch ist der Andrang ausbaufähig, doch wir hoffen auf bis zu 100 Teilnehmende. Besonders für die Ötigheimer Talente bietet das Turnier eine schöne Gelegenheit, erstmals Turnierfahrung zu schnuppern - oder, noch besser, die bereits gewonnenen Erfahrungen als Grundlage für Erfolge zu nutzen.

Saisonende naht

Nur eine Woche nach der Jugendopen steht in den unteren Ligen das Saisonende an, eine weitere Woche später schließt dann auch die Schach-Bundesliga ihre Tore. Letzte Chance für unsere Aktiven, nochmals um Punkte zu kämpfen.

Förderverein für Ötigheimer Seniorinnen und Senioren in Pflegeeinrichtungen e. V.

100 Jahre

Backen für einen guten Zweck

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet der Förderverein in Zusammenarbeit mit dem Seniorenzentrum Curatio wieder eine Kuchenbackaktion.

Das Motto lautet „Backen für den Schatten“. Alle Einnahmen dieser Aktion sollen für die Anschaffung einer elektrischen Markise verwendet werden.

Dazu brauchen wir viele fleißige Kuchenbäcker/innen. Gerne dürfen Sie sich unter Tel. 07222/9168-0 bei Frau Tüg melden.



Anglerkameradschaft

Neues vom Friedrichsee

Termine 2024

Karfreitag 2024

**Fischverkauf
Karfreitag am Friedrichsee**

Wir bieten an:
Forelle
gebacken und geräuchert
Schollenfilet
Lachs- und Fischbrötchen
Kartoffelsalat
Cafeteria durch unsere
Anglerjugend

**Verkauf 11-15 Uhr
Auch Außer-Haus Verkauf
nur solange Vorrat reicht**

Auf Ihren Besuch freut sich
Ihre Anglerkameradschaft Ötigheim



Auch in diesem Jahr gibt es wieder unser traditionelles Karfreitag-Fischessen am Friedrichsee.

Fischverkauf wie jedes Jahr von 11 - 15 Uhr.

Unsere Jugend richtet auch dieses Mal wieder die Cafeteria aus.

Hierzu werden noch Kuchenbäcker und Bäckerinnen gesucht, die unsere Jugend hierbei unterstützen. Kuchenabgabe am Karfreitag ab 9 Uhr.



Obst- und Gartenbauverein 1951 e. V.

Termine

Fr. 03. Mai Geranienmarkt

Sa. 11. Mai Vereinsausflug (ausgebucht)

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden „Frohe Ostern“.

Ulmer Gartenkalender

Schnitt der Rosen

Das Ende der Frostperiode ist ein guter Zeitpunkt für den Schnitt Ihrer Rosen, da sich die erfrorenen Partien gut erkennen und gleich mit entfernen lassen. Eine Regel lautet, wenn die Forsythien blühen, kann man Rosen schneiden. Beetrosen werden auf ca. 5 Knospen zurückgeschnitten, um den Neutrieb zu fördern, an dem die Blüten sitzen. Bei Trockenheit sind die Rosen gut zu wässern. Eine Startdüngung mit ca. 3 l reifem Kompost pro m² ist empfehlenswert. Achten Sie bei der Pflanzenauswahl auf robuste Sorten. Eine gute Orientierung bietet das ADR-Prädikat. Die Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung (ADR) hat die Sorten zuvor ausführlich getestet. Die Prüfung orientiert sich an Merkmalen wie Wirkung der Blüte, Duft, Wuchsform, Reichblütigkeit, Winterhärte. Das wichtigste Bewertungskriterium ist die Widerstandsfähigkeit gegenüber Blattkrankheiten.

Schnittzeitpunkt bei Clematis

Gehölzschnitt: Großblütige, im Juni blühende Clematis-Hybriden sowie die sommerblühenden C. x jackmannii und C. viticella sollten möglichst erst nach der Frostperiode geschnitten werden.

Kräuter pflanzen

Robuste, ausdauernde Kräuter wie Liebstöckel und Zitronenmelisse können jetzt gepflanzt werden. Haben Sie schon mal daran gedacht, zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen und den Garten durch die Anlage einer Kräuterspirale zu verschönern? Jetzt im Frühjahr ist der ideale Zeitpunkt dazu, da Sie die Spirale dann sofort bepflanzen können.

Schnitt der Kiwi

Kiwis werden ähnlich wie Tafeltrauben geschnitten. Man schneidet die nicht zum Stockaufbau benötigten, einjährigen Fruchtriebe auf 3 bis 5 Knospen zurück. Die Schnittstellen können jetzt bereits

bluten, die Wunden verschließen sich aber nach wenigen Tagen wieder. Das Bluten bedeutet eine gewisse Schwächung der Pflanze. Wer es vermeiden will, muss früher mit dem Schnitt beginnen.

Brombeeren und Himbeeren schneiden

Spätestens jetzt werden die abgetragenen Ruten von Brombeere und Himbeere direkt am Boden abgeschnitten. Herbsthimbeeren (z. B. Autumn Bliss) lassen sich auch einjährig ziehen, das heißt, alle Ruten werden komplett abgeschnitten und die Früchte dann ab Spätsommer an den neu austreibenden Ruten geerntet.

Balkon- und Kübelpflanzen ausräumen

Überwinterte Balkon- und Kübelpflanzen können es jetzt kaum noch erwarten, an die milde Frühlingsluft zu kommen. Doch Vorsicht: bis zu den Eisheiligen besteht immer noch Frostgefahr!

Das Umtopfen der Wintergartenpflanzen

Jüngere Pflanzen bis zu einem Alter von fünf bis zehn Jahren sind jährlich umzutopfen, da das Wachstum der Sprosssteile nicht zuletzt vom durchwurzelbaren Raum abhängig ist (jedem Triebwachstum geht Wurzelwachstum voraus).

Laubgehölze

Bereits kurz nach dem Austrieb beginnen die Raupen der Gespinstmotte mit ihrem Fraß an den Knospen und jungen Blättern. Die charakteristischen Gespinste werden erst später gebildet. Am besten können Sie die Gespinstmotten bekämpfen, indem Sie die Gespinste frühzeitig entfernen, also vor dem Verpuppen der Larven im Sommer. Der Fachhandel bietet ferner biologische Präparate an, die ausschließlich auf den Organismus von Raupen wirken.



Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

Viel öffentliches Interesse für den amerikanischen Ochsenfrosch

Im Anschluss an unsere Mitgliederversammlung vom 15. März hat es der Ochsenfrosch in Ötigheim sogar auf die Titelseite der BNN geschafft. Anja Groß hatte einen ausführlichen Artikel im Lokalteil. Die Informationsgrundlagen für die geplanten Rufkontrollen ab Mitte Mai sind somit geschaffen. Interessierte Ötigheimer Bürger können sich mit Fragen auch gerne an uns wenden: vul@vul-oetigheim.de

Frühling kommt - unsere Zugvögel auch

Mit dem Frühling sind auch unsere Zugvögel zurück. Seit zwei Wochen hört man die Singdrossel, seit vergangener Woche auch die Mönchsgrasmücke. Bis vor kurzem haben nachts noch Waldkauz und Waldohreule gerufen. Im April erwarten wir u. a. Gartenrotschwanz und Nachtigall. Ende April den Kuckuck und Anfang Mai ist die heimische Vogelwelt dann mit dem Mauersegler wieder komplett. Freuen Sie sich auf unsere Vogelexkursion am 16. Mai.

Nächste VUL-Termine

Botanische Exkursion mit Jörg Griese am 3. Mai
- Treffpunkt: 18 Uhr Grillhütte mit Fahrrad

Vogelexkursion mit Volker Späth am 16. Mai
- Treffpunkt: 19 Uhr Parkplatz VSÖ



Die Blaumeise brütet auch gerne in Nistkästen in unseren Obstwiesen.



Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

Ostern

Der Osterhas, er kann nicht ruhn, hat alle Pfoten voll zu tun, und daher liefert er im Trab auch unsere besten Grüße ab

Liebe VdK-Mitglieder, die kalte Jahreszeit verabschiedet sich langsam, die Natur erwacht erneut, es grünt und blüht! Der VdK Ötigheim wünscht ein freudiges Osterfest mit vielen bunten Ostereiern.

Die nächsten Termine

VdK-Mitgliederversammlung am Samstag, 20.04.2024.

Uhrzeit: 16:00 Uhr.

Wo? Im TGÖ-Treff, Schulstr. 5, direkt an der Mehrzweckhalle.

Der nächste Stammtisch findet dann am 6. Mai 2024 statt!

Uhrzeit: 18:00 Uhr.

Wo? Räumlichkeiten des früheren Restaurants „Krone“, Kronenstraße.



KSC-Fanclub Etje e. V.

Frohe Ostern

Wir wünschen allen Etern und allen KSC-Fans ein frohes Osterfest und schöne Osterfeiertage.

Mitgliederstand

Aktuell sind wir 145 Mitglieder in unserem im Oktober 2022 gegründeten KSC-Fanclub Etje.

Darüber freuen wir uns natürlich riesig. Selbstverständlich freuen wir uns natürlich auch weiterhin immer über weiteren Zuwachs von KSC-Fans.

Bei Interesse bitte einfach unseren 1. Vorsitzenden Christian Dittmar (Tel. 0170/3240499, info@ksc-fanclub-etje.de) kontaktieren.

Der Jahresbeitrag ist bis 16 Jahren kostenlos und beträgt ab dann 18,94 Euro.

Der KSC-Fanclub Etje im Internet

E-Mail: info@ksc-fanclub-etje.de

Facebook: KSC-Fanclub Etje

Instagram: [ksc_fanclub_etje](https://www.instagram.com/ksc_fanclub_etje)



PARTEIEN

CDU CDU Gemeindeverband

Frohe Ostern und weiterhin schöne Ferien

wünscht die CDU Ötigheim.

Am 9. Juni ist Gemeinderatswahl.

CDU-Gemeindeverband Ötigheim
Bahnhofstraße 10, 76470 Ötigheim

Besuchen Sie uns auf Facebook:

[facebook.com/cduoetigheim](https://www.facebook.com/cduoetigheim)

Instagram [@cdu_oetigheim](https://www.instagram.com/cdu_oetigheim)



V. l. n. r.: Michael Happold, Sabine Hugger, Markus Rapp, Christian Laber, Michael Schorpp, Jochen Winter, Hans-Georg Wittmann, Kristina Husanjia, Björn Lommatzsch, Mario Baume, Tina Pisterer, Christopher Kühn, Nicolas Späth und Jennifer Hunkler



Frohe Ostern

Haben Sie schon Pläne für die Ostertage gemacht?

Wie wäre es denn mit einem Osterspaziergang?

Den gab es ja schon in Goethes Faust ...

Was ist Ostern? Ostern bedeutet nicht nur ein paar arbeitsfreie Tage oder ein verlängertes Wochenende, Schoko-Osterhasen oder der Start der Schulferien, Ostern ist vor allem ein christliches Fest. Das Fest der Auferstehung.

Dabei hat das Osterfest, wie wir es heute feiern, mit dem Symbol des Osterhasen heidnische Hintergründe, denn wie soll denn eigentlich ein Hase Eier bringen oder womöglich sogar legen? Hasen galten in heidnischer Zeit als Boten der Frühlingsgöttin Ostara, und der Hase ist auch seit Jahrtausenden ein Fruchtbarkeitssymbol, denn er ist eines der ersten Tiere, die im Frühling Nachwuchs bekommen. Und warum Eier? Früher durften Eier wegen der bis dahin andauernden christlichen Fastenzeit erst am Ostersonntag gegessen werden. Viele viele Eier sammelten sich in der Fastenzeit an. Um sie von frisch gelegten Eiern zu unterscheiden, wurden sie rot gefärbt. Und dann mit einem Eiersegen bedacht. Beide Traditionen haben sich also vermischt und vor einigen hundert Jahren hat dann im Elsass, so sagt man, zum ersten Mal der Osterhase am Ostersonntag die Eier gebracht.



Von links nach rechts: Christian Woll, Stephanie Gerstner, Steven Görner, Iris Heuer, Christian Dittmar, Melanie Smiejkowski, Carolin Neubauer, Christoph Vetter, Matthias Reuter, Andrea Kleisinger, Thorsten Bulla-Kornmüller, Daniela Zink, Benjamin Heck und Andrea Zittel

Ostern ist nicht erst seit Goethe mit dem Frühling verbunden. Die freien Tage über Ostern können wir nutzen und gemeinsam mit unseren Familien den Frühling zu begrüßen, spazieren gehen - ganz im Sinne der Ostertradition. Und natürlich die versteckten Ostereier suchen! Ötigheim und seine liebliche Umgebung haben vieles zu bieten! Kennen Sie alles, was unser toller Heimatort zu bieten hat? Inmitten von herrlichem Grün in der Rheinebene können Sie ja auch das Fahrrad auspacken und auf dem MÖBS-Fahrradweg (siehe unseren Beitrag von letzter Woche) die Umgebung erkunden. Und dann ein leckeres Ostergebäck!

Wir wünschen allen Ötigheimerinnen und Ötigheimern frohe Ostertage und vor allem den Kindern viel Spaß und Erfolg beim Ostereiersuchen.

Die FWG Ötigheim

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim

Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>

Instagram: FWG Ötigheim

Offene Liste Ötigheim

Offene Liste Ötigheim

Die Offene Liste Ötigheim wünscht allen Ötigheimerinnen und Ötigheimern ein geruhsames und vor allem friedvolles Osterfest.



Von links nach rechts: Günther Beikert, Laura Wild, Winfried Heck, Helma Bliesath. Es fehlt Nikolaj Brucker.

1 KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT SÜDHARDT-RHEIN

Gottesdienstordnung 28. März 2024 - 8. April 2024

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine:

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de,

Telefon 07245/93070,

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralassistent Jonas Lamprecht

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim Tel. 07222/24699

E-Mailadresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Dienstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Gottesdienstordnung 28. März 2024 - 8. April 2024

Donnerstag, 28.03.2024: Gründonnerstag

17.30 St Abendmahlsamt - anschl. Ölbergwache

19.00 Bie Abendmahlsamt - anschl. Ölbergwache

Freitag, 29.03.2024: Karfreitag

10.30 Ö Kinderkreuzweg im Geschwister-Scholl-Haus

11.00 E-I Kinderkreuzweg in der Kirche

12.00 Ö Kreuzweg ab Wendelinuskapelle
in italienischer Sprache

13.00 Ö Kreuzweg ab Wendelinuskapelle
in polnischer Sprache

15.00 Bie Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

15.00 Ö Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

15.00 St Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

15.00 E-I Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

Samstag, 30.03.2024: Karsamstag

19.30 Bie Feier der Osternacht mit Hochamt -
Segnung der Osterspeisen

20.30 St Feier der Osternacht mit Hochamt -
Segnung der Osterspeisen

Sonntag, 31.03.2024:

Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

9.00 E-I Hochamt - Segnung der Osterspeisen

10.30 Ö Hochamt - Segnung der Osterspeisen

18.00 E-I Ostervesper mit sakramentalem Segen

Montag, 01.04.2024: Ostermontag

9.00 Bie Hochamt

10.30 St Hochamt

10.30 E-I Kinder-Wort-Gottes-Feier in der Kirche

Dienstag, 02.04.2024

18.30 E-I Hl. Messe

Mittwoch, 03.04.2024

9.00 Bie Hl. Messe

Donnerstag, 04.04.2024

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit!

Freitag, 05.04.2024: Herz-Jesu-Freitag

18.30 Ö Hl. Messe mit sakramentalem Segen
z. Muttergottes von der immerwährenden Hilfe;

Jahresgedächtnisse vom 07.04.-04.05.2024

Lucia Wild, geb. Kuhn (2023); Franziska Kleinkopf, geb. Nold (2018); Lilliane Hornung, geb. Guedo (2023); Hermann Schorpp (2016); Angelika Walz, geb. Hammer (2018); Werner Kalkbrenner (2020); Johanna Heck, geb. Haller (2017); Heinz Schlager (2020); Albrecht Wigant (2020); Günter Kölmel (2016); Klara Kölmel, geb. Schlotter (2015); Else Weingärtner, geb. Hofele (2019); Franziska Speck (Jahrtagsstiftung); Erna Boos, geb. Speck (2016); Manfred Weinbrecht, geb. Wittwer (2016); Anton Speck (2021); Gisela Hal-ler, geb. Kühn (2019); Johann Robl (2021); Ursula Staubach, geb. Stupfel (2016); Luise Kohm, geb. Hettel (2015)

19.00 E-I Friedensgebet

Samstag, 06.04.2024: Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

14.00 Ö Feierlicher Gottesdienst zur Erstkommunion

18.00 St Vorabendmesse

Sonntag, 07.04.2024: Zweiter Sonntag der Osterzeit -

Weißer Sonntag - Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

10.00 Bie Feierlicher Gottesdienst zur Erstkommunion

10.30 E-I Wort-Gottes-Feier - Mitgestaltung: Singkreis

Montag, 08.04.2024: Verkündigung des Herrn

9.30 Ö Dankmesse der Erstkommunionkinder

11.00 Bie Dankmesse der Erstkommunionkinder

18.30 Ö Abendgebet

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Osterfest, aber auch schon die Tage davor sind etwas ganz Besonderes: Da wird innerhalb von drei Tagen an die ganze Bandbreite und Tiefe menschlicher Emotionen und existentieller Erfahrungen erinnert, durchlebt, durchlitten, gefeiert. Vom Jubel des Palmsonntags, über die Melancholie des Gründonnerstags, das Abschiedsmahl, die Todesangst am Ölberg, Einsamkeit, Verrat, Enttäuschung, Verlassenwerden von allen Freunden, zerbrechende

Beziehungen, verurteilt, verspottet und bloßgestellt werden, das unsägliche Leiden und Drama des Kreuzwegs, der stundenlange, blutige, qualvolle Todeskampf, die Dunkelheit des Todes, die absolute Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit, alle Lebensträume zerbrochen, schließlich die Grabesruhe des Karsamstags. Doch dann ganz unverhofft die unbändige Freude am Ostermorgen, am leeren Grab, die in der Osternacht durchbricht, beim festlichen Halleluja! Wo am Ende dann doch das Leben siegt, entgegen aller Erfahrung, entgegen allem gesunden Menschenverstand! Vieles von dem, was Jesus alles durchgemacht hat, ist auch uns nicht fremd: Schmerz an Leib und Seele, Enttäuschung, zerbrechende Beziehungen usw. Und wenn wir das nicht selber durchleiden müssen, sehen wir das in den Nachrichten bei den Berichten über die Kriegs- und Krisengebiete, über enttäuschende Politiker etc. Dabei kann man schnell in eine Karfreitagsstimmung verfallen und darin verbleiben. Doch auf jeden Karfreitag folgt ein Oster-sonntag! Der Osterjubel dringt auch an unser Ohr und will unser Herz erfüllen! Die Osterbotschaft sagt uns nämlich, dass Kreuz und Leid nicht das letzte sind, ja noch nicht einmal der Tod! Denn in seiner Auferstehung hat Jesus gezeigt, dass nach dem Tod noch etwas kommt! Wäre mit dem Tod alles aus und vorbei, hätte auch er nicht zurückkommen können! Nun ist er aber auferstanden! Und so dürfen wir hoffen, dass wir einmal teilhaben werden an seinem Ostertag und im Reich Gottes das unvergängliche Glück finden - ohne Kreuz und Leid! Freilich hoffen wir, dass wir schon im Hier und Heute eine Art „Ostertag“ erleben dürfen, dass wir gleichsam auferstehen dürfen zu einem besseren Leben! Diese Hoffnung sollten und brauchen wir nicht aufgeben - denn bei Gott ist nichts unmöglich, wie ja gerade die Auferweckung Jesu zeigt!

Der Liederdichter Lothar Zenetti hat deshalb ein Lied geschrieben, welches heißt: „Manchmal feiern wir mitten im Tag ein Fest der Auferstehung.“ Darin sagt er singgemäß: Manchmal, wenn wir niedergeschlagen sind, „down“, depressiv, am Boden zerstört, nicht mehr weiter wissen: Und plötzlich geht es wieder aufwärts, sehen wir Licht, erblicken Neuland: Ist das nicht eine Auferstehung zu neuem Leben, neuer Lebenskraft?

So wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen, dass Sie gerade an Ostern - aber auch darüber hinaus - solche Auferstehung erfahren dürfen an Leib und Seele und Ihnen so neues Leben, neue Lebenskraft zuwächst! Auferstehung ereignet sich nämlich nicht nur am Ostermorgen in Jerusalem, sondern kann immer stattfinden, zu jeder Zeit, an jedem Ort!

Ich hoffe, dass Sie und alle Menschen weltweit solche österliche Erfahrungen, die aufrichten und uns Leben in Fülle schenken, machen dürfen!

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Im Namen des ganzen Pastoralteams und aller Mitsorgenden

Ihr Klaus Dörner, Pfr.

Dank an Frau Betina Harlacher - neue Hausmeister

Auf eigenen Wunsch hat Frau Betina Harlacher ihre Tätigkeit als Hausmeisterin im Geschwister-Scholl-Haus zum 29.2.24 beendet. Pfr. Dörner dankte ihr im Namen der ganzen Kirchengemeinde Südhardt-Rhein ganz herzlich für ihren 9-jährigen, sehr engagierten und zuverlässigen Dienst und wünschte ihr für die Zukunft Gottes reichsten Segen.

Ab 1.3.2024 hat das Ehepaar Edmund und Elisabeth Kroll die Hausmeistertätigkeit übernommen. Dafür sind wir sehr dankbar und wünschen beiden dafür alles Gute!

Helfer*innen für Pfarrfest gesucht

Für das Pfarrfest St. Michael am 4. und 5. Mai 2024 werden Helferinnen und Helfer gesucht. Besonders am Sonntag brauchen Unterstützung beim Grillen und Getränkeausschank und Abbau. Zeitaufwand ca. 3 Stunden.

Wir wollen gemeinsam eines schönes Fest feiern und freuen uns über jede Unterstützung. Helfer wenden sich bitte per E-Mail an Hans-Gerd Köhler, hgkoehler@web.de oder Handy 0171/8380471.

Palmsonntag

Gemeinsam mit Diakon Christian Reis segnen die Kinder am Palmsonntag die Palmstraße.



Foto: HG Köhler

Kirchenchor Sankt Michael Ötigheim Ehrungsabend mit Zukunftsperspektiven und gemütlichem Beisammensein

Die in Zeiten von Corona ausgesetzten Ehrungen verdienter Mitglieder - üblicherweise finden sie am Ende jedes Kirchenjahres im Rahmen des Cäcilienfestes statt - hat der Kirchenchor Sankt Michael am vergangenen Freitag, 15.03.24, im Saal des Gasthauses Schiff nachgeholt. Seit der kirchenmusikalischen Verabschiedung des langjährigen Chorleiters Klaus Höfele im Oktober vergangenen Jahres ruht die Probenarbeit dieser ältesten dokumentierten Ötigheimer Chorgemeinschaft, weil ein Nachfolger noch nicht benannt worden ist.

Nun aber stellte die Vorständin Katrin Weidenbacher in ihrer Begrüßungsrede dem Chor eine baldige Aufnahme der Probenarbeit unter neuer Leitung in Aussicht, da man sich in aussichtsreichen Verhandlungen mit Hermann Stößler, einem in Ötigheim lebenden Musiker und Chorleiter, befinde, und leitete zum Ehrungsteil des Abends über.



Pfarrer Klaus Dörner ehrte für 65-jähriges Wirken im Kirchenchor Klaus Höfele, der von den 65 Jahren seiner Mitgliedschaft den Chor 40 Jahre lang geleitet hat, sowie Peter Mauterer für sein bereits 60 Jahre währendes musikalisches Gotteslob im Rahmen der Chorgemeinschaft. In die Corona-Pause des Chores war auch das 50-jährige Jubiläum von Anna Kostka und Anni Weidenbacher gefallen, die nun ebenfalls den ausdrücklichen Dank für ihr Engagement und Präsenten von Herrn Pfarrer Dörner überreicht bekamen.

Auch Bürgermeister Frank Kiefer würdigte das mit der jahrzehntelangen musikalischen Umrahmung von Festgottesdiensten verbundene gemeinnützige Wirken der Jubilarinnen und Jubilare in der Gemeinde durch Dankesurkunden und Geschenke. Er erinnerte sich in diesem Zusammenhang, dass er erst vor kurzer Zeit auch die Ehepartner von Anna Kostka und Anni Weidenbacher für Verdienste ehren konnte. Bürgermeister Kiefer brachte seine Erleichterung über die in Aussicht stehende Wiederaufnahme der Probenarbeit zum Ausdruck, da er sich das Ötigheimer Gemeinwesen ohne den Kirchenchor Sankt Michael nicht vorstellen könne und wolle. Auch die Sängerinnen und Sänger des Ehrungsabends äußerten sich beim anschließenden gemeinsamen Abendessen darüber erfreut, dass man wohl in absehbarer Zeit wieder proben werde und die Gottesdienstbesuchenden in Sankt Michael an Hochfesten des Kirchenjahres wieder eine kirchenmusikalisch begleitete Festtagsliturgie erleben können. Allen war auch bewusst, dass über das Engagement jedes Anwesenden hinaus der Chor

dringend auf Neuzugänge angewiesen ist. Sobald der Beginn des Probenbetriebes unter der neuen musikalischen Leitung feststeht, wird das im Gemeindeanzeiger mit der Bitte um aktive Unterstützung bekanntgegeben.

Friedensgebet am Freitag, 5. April, 19 Uhr in der Heilig Geist Kirche in Elchesheim-Illingen

Herzliche Einladung. Auch nach Ostern ist die Welt nicht heil und licht, deshalb möchte ich euch/Ihnen ein Gebet ans Herz legen, das mit Worten aus Ps 130 beginnt.

GEBET

Aus den Tiefen rufe ich zu Dir:
Unser Vater im Himmel, Quelle unseres Lebens,
gib Wegweisung in dieser schwierigen Zeit.
Die Nachrichten von den Kriegen in Israel,
Gaza und in der Ukraine erschüttern uns täglich.
Erbarmsvoller Gott,
segne die Geiseln, die in der Hand des Feindes sind,
Männer und Frauen, Kinder und Alte.
Gib ihnen Kraft, ihr Leid auszuhalten,
bis das Licht wieder zu ihnen kommt und sie der
Befreiung und der Heimkehr in ihr Zuhause teilhaftig werden.
Stärke auch das Herz und den Geist ihrer Familien
und Liebenden inmitten von Ungewissheit,
Furcht und Sehnsucht.

Verleihe den Regierenden in Israel und auf
dem Erdkreis Entschiedenheit, um für die schnelle
und sichere Freilassung der Entführten zu wirken.
Schütze die Soldatinnen und Soldaten Israels
in ihrem Kampf gegen die mörderische Hamas.
Gib ihnen Weisheit und Geschick,
die Zivilisten Gazas vor den Kampfhandlungen,
vor Hunger und Krankheit zu bewahren.
Öffne unsere Herzen, dass wir über unseren
eigenen Schmerz auch den Schmerz anderer,
sogar den von Gegnern wahrnehmen können.
Es steht geschrieben (Koh 3),
dass es „eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen,
eine Zeit des Kriegs und eine Zeit des Friedens“ gibt.
Lass die „Zeit des Heilens“ bald anbrechen.
Hilf uns, auch in Zeiten von Krieg und Polarisierung
die Welt nicht nur in Freunde und
Feinde einzuteilen, sondern Nuancen zu sehen
und zu einer Kooperation zu finden mit den
vielen Menschen, die weder zu den einen
noch zu den anderen gehören.

Gib uns die Kraft, Vertrauen wachsen zu lassen
durch kleine Schritte auf persönlicher,
lokaler, regionaler, landesweiter und internationaler Ebene.
Weite unseren Blick, dass wir unsere Fähigkeit
zum Unterscheiden nicht verlieren,
aber dennoch die Welt begreifen als geprägt
durch ein „Und“ statt durch ein „Oder“.
Stärke uns, dass wir uns für Demokratie und
Gerechtigkeit in unserem Land einsetzen.
Lass uns den Unterschied zwischen politischen Gegnern
und den Feinden des Rechtsstaats erkennen.
Mögen Hass und Antisemitismus nicht unsere Seelen
und unser Zusammenleben vergiften.
Gib uns Kraft und Zuversicht auf Tage in Freude und Trost,
zum Leben und in Frieden.
Darauf lasst uns sprechen: Amen.

Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg 28. Februar 2024/19. Adar I 5784
Für das Vorbereitungsteam, Petra Nientiedt

Mitten ins Herz - Herzliche Einladung

Austausch über Glaube & Leben
Gemeinschaft genießen & Überkonfessionell & ohne Anmeldung,
donnerstags 14-täglich um 19:30 Uhr
Gemeindehaus, Rheinstr. 15 Elchesheim-Illingen

Termine:

4. April, 18. April, 2. Mai, 16. Mai, 13. Juni, 27. Juni, 11. Juli, 25. Juli

Kontakt:

Barbara_Geyer@gmx.de

Eucharistiefeier für Menschen mit Behinderung, ihre Familien und ihre Freunde

Am Samstag, 4. Mai, findet um 15.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche Achern eine Eucharistiefeier statt, die eigens mit und für Menschen mit Behinderung und ihre Freunde gestaltet wird.

„Das große Geschenk“, so lautet die geheimnisvolle Überschrift über diesen Gottesdienst. Pfarrer Christof Scherer wird mit uns die Eucharistie feiern. Danach können wir uns im Gemeindehaus zum Beisammensein treffen. Dort befinden sich auch rollstuhlgerechte Toiletten.

Eingeladen sind alle, besonders alle Menschen mit einer Behinderung, ihre Angehörigen und Freunde. Es lädt ein: Behinderten-seelsorge der Erzdiözese Freiburg, Regionalgruppe Mittelbaden. Kontakt: Robert Liebl, Tel. 07083/8733; robert.k.liebl@gmx.de.



Erstkommunion

Erstkommunion Ötigheim am 6. April 2024

Greta Becker, Robert-Schumann-Str. 6; Jannes Becker; Louis Coombes, Nachtigallenweg 10; Alina Deubel; Mia Deubel; Liliana Frisenda; Mara Gebauer; Max Gratza, Vivaldistr. 2; Collin Hartmann; John Kambeitz; Luis Kambeitz; Tom Kühn; Viona Kühn, Bahnhofstr. 31; Elisa Meier; Moritz Meisch; Moritz Müller; Finn Nowaczyk; Marie Reichert, Rastatter Str. 41; Annika Reuter, Morgenstr. 21; Lara Reuter, Richard-Wagner-Str. 2; Milo Wenzel; Luca Wild

Spendenaktion Erstkommunionkinder

Die Elterngemeinschaft der Erstkommunionkinder 2024 hat sich zusammengetan, um das Kinderhospizdienst Karlsruhe mit einer Spende zu unterstützen. Auch Sie können einen positiven Unterschied machen, indem Sie sich uns anschließen und mit Ihrer Spende dazu beitragen, das Leben dieser tapferen Kinder und ihrer Familien ein wenig heller zu gestalten.

Spendenkonto

Kommunionkinder 2024
IBAN DE61 6656 2300 0078 5658 02
(bis 30. April 2024)



Kath. Junge Gemeinde

Zeltlageranmeldung

Freut ihr euch schon auf den Sommer und auf 12 unvergessliche Tage? Wenn ihr gemeinsam mit euren Freunden zwei Wochen voller Spiel, Spaß, Action und natürlich leckerem Essen verbringen wollt, dann meldet euch für das diesjährige Zeltlager in Neumarkt in der Oberpfalz an. Es wird dieses Jahr nicht wie gewohnt in den ersten beiden Augustwochen stattfinden, sondern vom 12. bis 23.08.2024.

Die Anmeldeformulare liegen ab sofort in den Gruppenräumen des Geschwister-Scholl-Hauses aus und sind auch auf unserer Homepage zu finden. Der Anmeldeschluss ist am 14.04.2024. Genauere Infos findet ihr im Anmeldeformular.

Sei dabei, wenn es wieder heißt: Zeltlager 2024 in Neumarkt!

72-Stunden-Aktion

„Uns schickt der Himmel!“

Die KJG Ötigheim wird dieses Jahr zum ersten Mal an der dritten bundesweiten 72-Stunden-Aktion teilnehmen. Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend und seiner Verbände. Vom 18.04. bis 21.04. werden in ganz Deutschland Projekte sozialer, gesellschaftlicher und lebensweltorientierter Art verwirklicht. Auch wir möchten unseren Teil dazu beitragen. Hierfür möchten wir ein soziales und ökologisches Projekt umsetzen, das den Ötigheimer Kinder zugute kommt. Die offizielle Projektverkündung erfolgt am 18.04. an der

Auftaktveranstaltung des KoKreis Rastatt. Da die Projekte durch Spenden finanziert werden, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns hierbei unterstützen möchten.

Dies können Sie unter folgender Bankverbindung tun

VR-Bank Mittelbaden eG
IBAN: DE40 6656 2300 0001 1820 05
Verwendungszweck: Spende 72-Stunden-Aktion

KjG-Homepage

Schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei! Zu finden ist die Homepage unter der Adresse <http://www.kjg-oetigheim.org>. Schauen Sie sich Fotos vom Zeltlager und anderen KjG-Aktionen an oder lassen Sie Grüße im Gästebuch da. Vorbeischauen lohnt sich!

Ostergrüße

Die KJG wünscht Euch und Euren Familien frohe Ostern und sonnige Osterfeiertage!



FORUM älterwerden

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Junggebliebenen, ein Nachmittag folgt dem anderen und so freuen wir uns, Sie zu unserem nächsten Nachmittag direkt nach den Osterfeiertagen einladen zu dürfen.

Am Donnerstag, 04. April 2024, um 15:00 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim

Eingeladen haben wir mal wieder die Glücksfee, die doch hoffentlich an jedem Tisch ihre Glücksfunken verstreuen wird.

Freuen Sie sich auf einen Bingo-Nachmittag mit genussvollen Preisen.

Apropos Genuss, natürlich befriedigen wir erst mit Kaffee und Kuchen unsere Magenrezeptoren um dann ganz entspannt den Glückszahlen folgen zu können.

Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes und schönes Osterfest und freuen uns schon jetzt auf Sie!

Bei Rückfragen, bzw. falls ein Fahrdienst benötigt wird, wenden Sie sich bitte an das Team Forum „älterwerden“ Ötigheim oder an das katholische Pfarramt St. Michael, Tel. 07222/24699.

Meta Kraus, Ludwigstraße 7, 76470 Ötigheim, Tel. 69865
Christine Nocun, Mozartstr. 23/1, 76470 Ötigheim, Tel. 4016375
Kirsten Brenner, Rathausstr. 5, 76470 Ötigheim, Tel. 68452
Annette Krebs, Im Hanfländer 9, 76470 Ötigheim, Tel. 27377
Heike Bollian-Melzer, Lindenstr. 2, 76470 Ötigheim, Tel. 506866
Assuntina Reis, Lerchenweg 27, 76470 Ötigheim, Tel. 23413



Katholisches Bildungswerk

Line Dance in Steinmauern

Wegen des Feiertags am Ostermontag pausieren die beiden Line Dance-Gruppen. Die nächsten Proben sind erst wieder am Montag, 8. April, die Gruppe B beginnt wie gewohnt um 17:30 Uhr, die Gruppe A um 19:30 Uhr im Pfarrgemeindehaus Steinmauern.

Neue Interessierte sollten sich zuerst bei der Leiterin, Frau Brigitte Neusatz telefonisch melden, Tel. 01573/6468419.

Pilger- und Bildungsreise 2024



Die Reise führt uns dieses Jahr ins westliche Rheinland-Pfalz und ins Saarland. Flyer liegen bereits in den Kirchen aus, bzw. können angefordert werden bei Eisele, Tel. 07222 6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Es sind noch wenige Zimmer frei, deshalb bitte bei Interesse schnell melden. Stornierungen sind möglich bis 01.07.2024.

Termine

Mo., 01.04., 17:30 Uhr im PGH - „Line Dance“-Gruppe B entfällt
Mo., 01.04., 19:30 Uhr im PGH - „Line Dance“-Gruppe A entfällt
Di., 02.04., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis
Mi., 03.04., 15:00 Uhr im GSH - Krabbelgruppe

Vorschau

Sa., 25.05., 10:00 Uhr im GSH - Kräuterwanderung
08. - 14.09., Pilger- und Bildungsreise 2024 ins Geistl. Zentrum
„Maria Rosenberg“



DREIEINIGKEITSGEMEINDE Evangelische Kirchengemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienste

Gründonnerstag, 28. März

19.00 Uhr: Gottesdienst mit Tisch-Abendmahl im Ev. Gemeindezentrum in Bietigheim mit Pfarrerin Christina Wächter.

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche in Muggensturm mit Pfarrer Gerhard Stöcklin.

Ostersonntag, 31. März

10.00 Uhr: Gottesdienst und Taufe in der Ev. Kirche in Muggensturm

11.30 Uhr: Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum in Bietigheim jeweils mit Pfarrerin Christina Wächter

Ostermontag, 1. April

10.00 Uhr: Kinderkirche für Kinder von ca. 4 bis 7 Jahren zum Thema „Ostern“

Ostern rund um die Kirche



Rund um die evangelische Kirche in Muggensturm sind bis Ostermontag, 1. April, Stationen zur Ostergeschichte aufgebaut. Die Stationen können ganztägig selbstständig begangen werden. An jeder Station gibt es eine Mitmach-Aktion.

Viel Spaß beim Rätseln, Mitmachen und Entdecken - für Jung und Alt!

Musik und Lesung zur Passion

Herzliche Einladung zu Musik und Lesung am Karfreitag, 29. März, um 17 Uhr in Bietigheim, Alte Kapelle, mit Veronika Fuchs (Querflöte) und Bernd Wiedemann (Saxophon)

Seniorencafé in Muggensturm

Am Donnerstag, 4. April, laden wir Sie herzlich ein zum Seniorencafé um 15 Uhr in der Ev. Kirche Muggensturm!

Café Kirche geschlossen

Bitte beachten Sie

Das Café Kirche ist vom 29. März bis 1. April geschlossen!



Ab dem 5. April ist das Café Kirche wieder zu folgenden Zeiten geöffnet: freitags von 15 bis 17 Uhr, samstags von 15 bis 17 Uhr, sonntags von 15 bis 17 Uhr und montags von 10 bis 12 Uhr. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee mit Bohnen aus der

Bietigheimer Rösterei Erbolino und genug zum Lesen und um sich zu informieren. Und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Voranzeige

Stricken im Café Kirche am 13. April

Stricken, häkeln, knüpfen, sticken ... was auch immer ihr gerade am Werkeln seid, packt es ein und bringt es mit! Wir treffen uns in der evangelischen Kirche im Café am Samstag, 13. April, von 15 bis 17 Uhr. Für alle, die es lernen wollen, bringe ich Wolle und Nadeln zum Stricken und Häkeln mit. Und ganz nebenbei werden wir mit Kaffee/Tee und Kuchen verwöhnt.

Liebe Grüße, Tanja

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten

Di. und Do. 9.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 17.00 Uhr

christina.waechter@kbz.ekiba.de

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de

1 ANZEIGEN

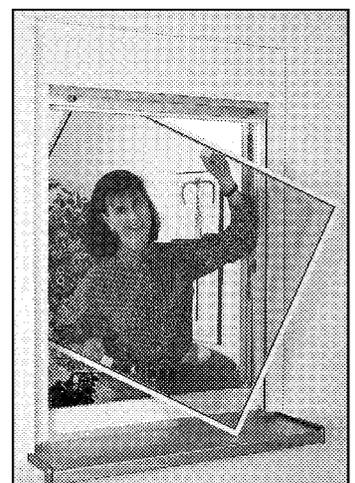
Kleinanzeigen

Haushaltshilfe gesucht

Familie aus Bietigheim sucht eine zuverlässige Haushaltshilfe für 2x wöchentlich auf Mini-job-Basis. Bitte melden Sie sich bei Interesse gerne unter: Telefon 0171/1 24 87 23



...und auch für
Ihre Anzeige
haben wir einen
Platz frei!



Insektenschutzgitter
für Fenster und
Türen. Nach Maß.

NEHER
SYSTEME

Neher-Systeme im Internet: <http://www.neher.de>

Fettig

Insektenschutzsysteme

Elchesheimer Str. 31
76479 Steinmauern
Tel. 07222/2 36 71 Fax 15 42 22

HALLO KINDER!

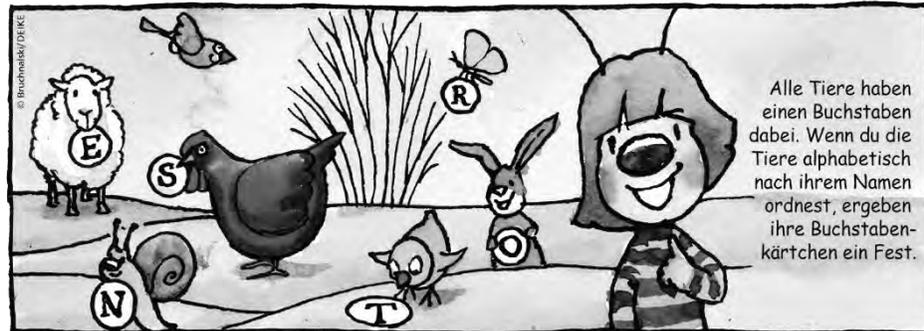


720/2
© DEIKE PRESS

Warum läuft beim Weinen die Nase?

Unser Auge besitzt eine Tränendrüse, die innerhalb der Augenhöhle liegt. Von dort aus wird das Auge ständig mit einem dünnen Tränenfilm benetzt. Am unteren Augenlid liegt der Tränenkanal, der zum Abfluss des überschüssigen Sekrets dient. Er mündet in die Nase. Normalerweise fließt nur wenig Tränenflüssigkeit in die Nase und wir merken nichts davon. Beim Weinen wird das Auge aber sozusagen von Flüssigkeit überschwemmt. Dann fließt der Tränenschwall in die Nase ab und diese läuft. Der Tränenkanal kann jedoch nicht die gesamte Tränenflüssigkeit ableiten, deshalb laufen uns auch Tränen die Wangen hinunter.

Brückner/DEIKE



Alle Tiere haben einen Buchstaben dabei. Wenn du die Tiere alphabetisch nach ihrem Namen ordnest, ergeben ihre Buchstabenkärtchen ein Fest.

Lösung: OSTERN = Hase (O), Huhn (S), Küken (T), Schaf (E), Schmetterling (R), Schnecke (N)

RILDER-KREUZWORT-RÄTSEL

Tragt die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein.

Auflösung: 1. KLAR, 2. KOALA, 3. OMA, 4. AMEISE, 5. KUEKEN, 6. AMTL., 7. LOCH, 8. SCHUBKARRE, 9. CLOWN, 10. KAMEL, 11. RUT-SCHE, 12. BORKUM, 13. TISCH, 14. UNENDLICH, 15. DREI, 16. IGLU, 17. BEULE

Abkürzung für: amtlich (6) $32-29=?$ (15) Was bedeutet das Symbol? (14) ∞



RILDER-KREUZWORT-RÄTSEL

Tragt die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein.

Auflösung: 1. KLAR, 2. KOALA, 3. OMA, 4. AMEISE, 5. KUEKEN, 6. AMTL., 7. LOCH, 8. SCHUBKARRE, 9. CLOWN, 10. KAMEL, 11. RUT-SCHE, 12. BORKUM, 13. TISCH, 14. UNENDLICH, 15. DREI, 16. IGLU, 17. BEULE

TRAUER



NACHRUF



Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Walter Kraft

Wir werden ihn sehr vermissen und ihm stets
ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Geschäftsführung und die Belegschaft der
DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH



Mit Herz für Ötigheim

SG Bestattungen

Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:

07222 / 963 942 0

*Was im Herzen liebevoll Erinnerungen
hinterlässt und unsere Seele berührt
kann weder vergessen werden,
noch verloren gehen.*

unbekannt



Handreichung
bedeutet für uns
mehr als Hilfe.

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm · Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de



Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM



EIN PLÄDOYER FÜR UNKRAUT

Unkraut hat in unseren Gärten, auf Feldern, auf Gehwegen und Straßen einen schweren Stand. Es wird herausgerissen, weggehackt und mit Herbiziden besprüht. Dabei besteht der schlechte Ruf der wilden Verwandtschaft unserer Nutzpflanzen oft zu Unrecht. Denn das lästige Grün hat durchaus positive Eigenschaften!

Zur falschen Zeit am falschen Ort: Das ist Unkraut. Vielfach wird dabei jedoch übersehen, dass die Pflanzen eine Reihe von Vorteilen bieten. Naturfreunde sind deshalb dazu übergegangen, von Bei- oder Wildkraut zu sprechen, und seit 2003 gibt es den „Tag des Unkrauts“. Vor nicht einmal 100 Jahren wäre der Gedenktag überflüssig gewesen. Denn den Winter überlebten die Menschen damals mit haltbar gemachtem Wildgemüse, und Pflanzen wie der Huflattich dienten als erste Vitaminquellen im Frühjahr.

In Europa gibt es über 1500 essbare Kräuterarten, die am Wegesrand, in Brachen oder am Rand von Äckern stehen. Viele sind als Nahrungsmittel in Vergessenheit geraten, obwohl sie meist vitamin- und mineralstoffreicher sind als die, die wir im Supermarkt kaufen. Doch in den letzten Jahren hat sich ein Trend manifestiert, der Köche zu Wildkräutersammlern macht. Die Geschmacksvielfalt ist riesig

und so landet Vogelmiere als Salat auf dem Teller und der als Unkraut verteufelte Giersch wird wie Spinat zubereitet. Aber auch Superfood findet der Spaziergänger beim Grätiseinkauf in der Natur. So stehen die Brennesselsamen den importierten Chiasamen in nichts nach. Überhaupt bieten Beikräuter einen immensen Genpool, der für Wissenschaftler von Interesse ist. Es lohnt sich also, beim Blick in den Garten oder bei Spaziergängen die Augen offenzuhalten. Bestimmungsbücher, Kräuterkurse und Kochbücher helfen dabei, das vergessene Wissen wiederzubeleben und die bunte Vielfalt auf die Teller zu bringen.

Manches Unkraut schmeckt nicht nur lecker, sondern wird bereits seit Jahrtausenden als Heilmittel eingesetzt. Schon die alten Ägypter, Griechen und Römer nutzten die gesundheitsfördernde Wirkung von Pflanzen, die heute als Unkraut verschrien sind. Im Mittelalter wurden in Klosterapotheken Wildpflanzen zu Arzneien verarbeitet, die der Behandlung von allerlei Krankheiten dienten. Die bekannteste Vertreterin der Kräuterheilkunde ist sicherlich Hildegard von Bingen, deren Erkenntnisse bis heute relevant sind. Noch immer werden Heilmittel unterstützend in der modernen Medizin eingesetzt – Gesundheit aus dem eigenen Garten!

Doch nicht nur für Menschen sind Unkräuter hilfreich und wertvoll, auch die Tierwelt profitiert vom ungeliebten Grün. Wildvögel sind beim Fressen auf die robusten heimischen Beikräuter angewiesen. Klee lockt Insekten an und Brennesseln sind eine wichtige Nahrungsquelle für Schmetterlingsraupen. Je mehr Insekten, desto mehr Vögel, desto höher die Artenvielfalt. Zudem ist Unkraut die ideale Zeigerpflanze, die Gärtnern und Landwirten mehr über die Beschaffenheit des Bodens verrät und wie er damit die Qualität für Nutzpflanzen verbessern könnte. Da, wo beispielsweise Vogelmiere wächst, fühlt sich das Gemüsebeet wohl, und dort, wo sich der Kleine Sauerampfer angesiedelt hat, könnte Kalken helfen.

In einer Zeit, in der altes Kräuterwissen populär wird und sich Perspektiven wandeln, könnte es an der Zeit sein, dem Unkraut ein Plätzchen in der Schatzkammer der Natur zuzubilligen. Unkraut zu akzeptieren, bedeutet nicht, es ungebremst wachsen zu lassen, aber vielleicht wären „wilde“ Ecken in Gärten und Ackerstreifen gute Kompromisse. Denn wie die Redewendung sagt: Unkraut vergeht nicht! Warum sich dann den früheren Feind nicht zum neuen Verbündeten machen?

Wagemann/DEIKE



Immobilien



Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-107, Mobil 0151.25982360
fabian.frauendorff@spk-rastatt-gernsbach.de

**Fabian Frauendorff –
Ihr persönlicher
Immobilienberater.**



**ImmobilienCenter
Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Ihre Immobilien-Spezialisten für die Region.



Simone
Langendörfer



Annette Rast

Marco
Seitlinger

Uns ist alles
Menschliche vertraut

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Ob Häuser, Wohnungen, Grundstücke oder Abrissobjekte – bei Ihrem ortskundigen VR-Bank Immobilien-Center sind Sie an der richtigen Adresse. Denn wir kennen den regionalen Markt, die Preise und die Entwicklungschancen.

Tel. 07221 9593-2444
vr-miba.de/immobilie



Stellenanzeigen



**Deine Chance:
Dein Praktikum!
Deine Ausbildung!**

Einen Job im Straßenbau muss man erlebt haben!

Ergreife deine Chance und lass dich vom Praktikum für eine Ausbildung inspirieren.



Himmel Bau GmbH & Co. KG • Am Oberwald 9, Rastatt • 07222 9156-0 • info@himmel-bau.de



Die Gemeinde Malsch, Landkreis Karlsruhe (ca. 15.000 Einwohner), ist ein begehrter Wohn- und Dienstleistungsstandort in der Wirtschaftsregion Karlsruhe. Diesen gilt es gemeinsam mit Ihrer Unterstützung weiter voranzutreiben und auszubauen.

Wir suchen aktuell zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Fachbereichsleitung für den neuen Fachbereich Bürgerservice und Ordnung (m/w/d) in Vollzeit**
- **Fachangestellter für Bäderbetriebe/ Rettungsschwimmer (m/w/d) für die Freibadsaison**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d) in Vollzeit**
- **Informatiker (m/w/d) für den Bereich IT-Infrastruktur in Vollzeit**
- **Ortsbediensteter in Völkersbach (m/w/d) auf geringfügiger Basis (Minijob)**
- **Verwaltungskraft (m/w/d) in der Ortsverwaltung Völkersbach in Teilzeit**

Weiterhin bieten wir mit Beginn **1. September 2024** folgende **Ausbildungsplätze** an:

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
- **Umweltechnologe/-technologin für Wasserversorgung (m/w/d)**



Nähere Informationen finden Sie unter: www.malsch.de

Karriere bei DÜRRSCHNABEL?

QR-Code scannen und
Stellenanzeigen entdecken!



FROHE OSTERN

Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!



Frohe Ostern

und erholsame Feiertage wünscht Ihnen



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Schulstraße 12
76477 Elchesheim-Illingen
info@duerrschnabel.com
www.duerrschnabel.com

Frohe Ostern



IHR FRISEUR

Mandy Beck

ROSENSTRASSE 1 76470 ÖTIGHEIM
TELEFON 07222 40 17 750

www.friseur-mandy-beck.de

Jedes Jahr zur Osterfeier
klaut der Has dem Huhn die Eier,
woraufhin er sie versteckt,
damit das Huhn sie nicht entdeckt.
So kommt, dass wir in jedem Jahr
die Eier suchen, is doch klar.



FROHE OSTERN

Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!



Friede, Freude



FROHE OSTERN!

WALZ Malerbetrieb

Qualität in Farbe

- Fassadensanierung + Gerüstbau
- energiesparende Wärmedämmungen
- moderne Wohnraumgestaltung
- Putz- und Trockenbauarbeiten

Ötigheim · Wilhelm-Tell-Str. 11 · Tel. 07222/2 15 98
E-Mail: malerwalz@t-online.de

OSTER EIER SUCHE



Frohe Ostern

und erholsame Feiertage wünscht Ihnen

 Sankt Franziskus
Mobiler Pflegedienst – Sozialstation

Wilhelmstr. 49, Muggensturm ☎ 07222 90850 🌐 www.sst-franziskus.de



FAHRSPASS CRAFTED IN JAPAN

Ob Benzin, Diesel, Plug-in Hybrid oder vollelektrisch: Wählen Sie die Mazda Antriebstechnologie, die am Besten zu Ihnen passt und erleben Sie eine einzigartige Symbiose aus Innovation, Eleganz, Fahrgefühl und Design. Entscheiden Sie sich jetzt für Ihr Lieblingsmodell und sichern Sie sich während der Technologie Wochen attraktive Angebote und 6 Jahre Mazda Garantie*. Wir freuen uns auf Sie.

Informationen zum Energieverbrauch, elektrischer Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO2-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch. * 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

AGV Harmonie Muggensturm Singen kann heilen!

Zum 125-jährigen Jubiläum startet der AGV Harmonie Muggensturm ein außergewöhnliches Projekt. Er will kranke Menschen aus der Region zum GEMEINSAMEN Singen motivieren. Menschen, die schwer erkrankt sind und unter der Krankheit oder der damit verbundenen Therapie leiden, treffen sich, um den Krankheitsalltag zu vergessen und mit Singen die Selbstheilungskräfte zu aktivieren:

**Jeden Mittwoch um 18:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Muggensturm**

Singen macht glücklich und kann heilen! Weitere Informationen erhalten Sie von Heidi Bechler unter Telefon 07222/52261 oder per Mail an hbechler@gmx.de. Das Jubiläumskonzert findet am 15.12.2024 statt.

NEU IN RASTATT

Ungeheuer Automobile GmbH

Raumentaler Str. 46/1
76437 Rastatt
Tel. 07222/9084-0

www.mazda-ungeheuer.de



Ungeheuer Automobile



... wer hat an der **uhr** gedreht? 

Am kommenden Sonntag,
31.03.2024,
wird die Zeit umgestellt!

Dachdecker

erledigt Dacharbeiten, Dachsanierung, Sturmschäden,
Ziegeldach, Flachdach, Dachdämmung.

Telefon 0157 / 777 44 441

Maier

IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.

Qualität und Service aus einer Hand

Dürmersheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/9498 01-9, info@maier-renovierer.de

GESCHENK-TIPP!

FROHE Östern

Noch kein **perfektes Geschenk** gefunden?
Wie wärs mit einem **Abo des Gemeindeanzeigers als Geschenkgutschein?**



Verschiedene Motive für jeden Geschmack!




DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH



Geschenkgutscheine für Print- oder Digital-Abos halbjährlich unter 20 Euro erhältlich!
Weitere Infos: www.duerrschnabel.com